

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig



Im Überblick

145 Jahre „Löschten - Retten - Bergen - Schützen“ - Teil 2 Seite 3

Tipps & Termine Seite 3/6

Lotzdorfer Impressionen Seite 8

Folk, Rock und Blues auf Schloss Klippenstein

Irish and American Folk ist die gängige Bezeichnung für die irische und amerikanische Folk-musik. Diese spezielle Musikrichtung hat aber nichts desto trotz recht viele Fans und das auch in Radeberg. Die freuen sich natürlich, als am Wochenende wieder das Irish & American Folk-Fest auf dem unteren Schlosshof stattfand. Das sonnige Wetter trug seinen Teil zur Besucherzahl des Open-Air Spektakels bei. Oberbürgermeister Gerhard Lemm saß ebenfalls in den Reihen der begeisterten Konzertgäste. Alle zusammen genossen den Abend mit den Bands Pat & The Cousins und The Brand Bluesconnection, später sogar unter einem wolkenlosen Sternenhimmel.



Text & Fotos: Red.



eine Treppe am Nordflügel des Komplexes. Weiterhin ist im Beschluss zu lesen, dass die Fassade an der Nordseite der Hauptburg saniert wird. Die Finanzierung soll zu 80% durch das Förderprogramm „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ gedeckt werden. Für die Beantragung dieser Mittel ist es allerdings notwendig, dass die Gesamtfinanzierung abgesichert ist, auch wenn nicht alle Maßnahmen im selben Jahr durchgeführt werden. Aus diesem Grund stellt die Stadt in ihrem Haushaltsplan auch die erforderlichen Eigenmittel ein. Der Aufzug bietet älteren Menschen und Menschen mit eingeschränkter Mobilität, nach seiner Fertigstellung, wieder die Möglichkeit am kulturellen Leben im Schloss teilzunehmen. Der Zugang wird vom Schlossgarten aus im Erdgeschoss und in der ersten Etage möglich sein. Eine zusätzliche Behindertentoilette soll an der Fahrstuhlbasis installiert werden, da ein barrierefreier Zugang zu den vorhandenen Toiletten in der Vorburg nicht möglich ist. Damit Mitarbeiter und Besucher den Schlossgarten besser erreichen können, ist es vorgesehen, eine zusätzliche Treppenanlage zwischen Haupt- und Vorburg in den Gefängnishof zu errichten. In Zusammenhang mit dieser Bauphase, wird gleich die marode Nordfassade saniert. Die beiden Vorhaben müssen zusammen realisiert werden, da die Treppe nur begehbar ist, wenn die Gefahr herunterfallender Putz- und Mauerteile beseitigt ist. Um die Gestaltung des Schlossgartens hat sich das Planungsbüro Schubert schon einmal Gedanken gemacht und ein Konzept angefertigt. Während der Garten- und Landschaftsarbeiten ist das Entschlammten des Schlosssteiches angedacht.

Eine weitere Neuerung das Schloss betreffend, ist die Einrichtung eines Raumes für Eheschließungen. Auch im Jagdzimmer können Paare nun den schönsten Tag ihres Lebens begehen und heiraten.

Text & Foto: Red.

Neue Wege und ein Aufzug für Schloss Klippenstein

Bereits im April dieses Jahres fasste der Stadtrat Radeberg einstimmig den Beschluss für die Baumaßnahme „barrierefreie, touristische Erschließung des Schlosses Klippenstein. Gerade der Einbau eines Aufzuges ist ein lang gehegter Wunsch von den Besuchern des Schlosses, denn wer nicht mehr gut zu Fuß ist, der hat es schwer die hochgelegene Burg zu erreichen. Das Erklimmen der Fürstentreppe gestaltet sich ebenso schwer, wenn man schweres Gepäck hat oder bei den Veranstaltungen Equipment nach oben tragen muss. Diese Strapazen sollen aber bald der Vergangenheit angehören. Doch nicht nur der Einbau eines Fahrstuhles ist nun beschlossene Sache. Der Schlossgarten wird neu gestaltet und bekommt zur Erschließung

Die Handballsaison startet

Am kommenden Wochenende startet die Handballabteilung nun auch zu Hause in die neue Saison. Wieder sind es knapp 15 Mannschaften (Jugend und Erwachsene), die für den Radeberger SV in verschiedenen Ligen an den Start gehen. Während die beiden 1. Mannschaften wieder in der Sachsenliga (Frauen) und Verbandsliga (Männer) starten, spielt die weibliche B-Jugend weiterhin in der höchsten sächsischen Jugend-



spielklasse. Dazu startet das Team noch in der Mitteldeutschen Oberliga und misst sich mit den besten Teams aus Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen. Zum ersten Heimspieltag gibt es gleich eine kleine Änderung. Diesmal spielen Erwachsenenenteams am Sonntag. Hier die Ansetzungen für das Wochenende:
Bezirksliga männl. B-Jugend:
 03.09.16, 14.00 Uhr RSV - BSV Görlitz
Bezirksklasse Männer:
 4.9.16, 13.00 Uhr RSV II. - BSV Görlitz
Bezirksliga weibl. A-Jugend:
 3.9.16, 18.00 Uhr RSV - SG Bielatal
Verbandsliga Männer:
 4.9.16, 15.00 Uhr RSV - ESV Dresden
Sachsenliga weibl. B-Jugend:
 4.9.16, 11.00 Uhr RSV - TuS Leipzig-Mockau
Sachsenliga Frauen:
 4.9.16, 17.00 Uhr RSV - HC Leipzig III

Falk Seifert, Öffentlichkeitsarbeit, RSV - Abt. Handball
www.radebergersv-handball.de

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

Jetzt wieder für **Ersatzverteiler für Großerkmannsdorf Langebrück**
 die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstraße 16a | 01454 Radeberg
 Tel. 03528 / 44 23 01 | www.die-radeberger.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla
Notfalldienstzeiten:
 112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
 116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
 Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
 Sa, So 24 Stunden
 03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
 03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf
 03./04.09. Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35
 10./11.09. Frau Dr. Walke Arnsdorf, Niederstraße 14A Tel. 035200/245 72
 jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
 Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
 03.09. Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/72 336
 04.09. Altstadt-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 78 11
 05.09. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/45 268
 06.09. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
 07.09. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
 08.09. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35
 09.09. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
 10.09. Elefanten Apotheke, Großbrohnsdorf Tel. 035952/58 915
 11.09. Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung
 02.09. - 09.09. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388
 09.09. - 16.09. Frau TÄ Benzner, Weißig Tel. 0172/79 60 538
 Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
 werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
 Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
 Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83
 02.09. - 09.09. TÄ Julia Böhme (Klingauf)
 09.09. - 16.09. Dr. Mathias Ehrlich
 Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
 Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
 Tel. 035973-2830

Elefanten in Radeberg **Natürlich**
ELEFANTEN APOTHEKE
 Altstadt Radeberg
25% Rabatt-Gutschein*
 Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**
 Internet: www.apofant.de
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo-Fr: 8-19 Uhr - Sa: 8-13 Uhr
 *Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Büchser, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.
 Gültig bis 10.09.2016

Jetzt testen!
Lebe Deine Stärken!
WingTsun - ... DER KLUGE WEG ZUR SELBSTVERTEIDIGUNG!
EWTO - Schule Radeberg
 Info: 0152/265 82 333 www.mit-uns-gegen-gewalt.de

Goldener Herbst
Jetzt krisensicher in Gold investieren
1,25% p.a.*
 Anlagemix aus VR-TerminGeld und mindestens 50 % Anlage in Edelmetallen
 *Zinssatz für ihr VR-TerminGeld (fällig am 01.03.2017): 1,25 % p.a. | Mindestanlage 5.000 Euro
 Weitere Informationen erhalten Sie in einem persönlichen Beratungsgespräch.

BEILAGENHINWEIS
 Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG
 Wir machen den Weg frei.
 Badstr. 24 01454 Radeberg
 Tel.: 03521 467-500 www.vr-meissen.de

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag 28.08. Hildegard Jehmlich (OT Ullersdorf)	31.08. Peter Täuber 01.09. Willi Schilling (OT Ullersdorf)
zum 90. Geburtstag 28.08. Günter Schmidt	zum 70. Geburtstag 29.08. Bettina Müller
zum 85. Geburtstag 27.08. Erwin Lengert 01.09. Lieselotte Marschke	30.08. Regine König 30.08. Günter Martinetz 31.08. Christel Roski
zum 80. Geburtstag 28.08. Wolfgang Rehfeld 30.08. Eberhard Richter 31.08. Siegfried Pappritz (OT Liegau-Augustusbad) 31.08. Dr. Hartwig Poser (OT Großerkmannsdorf) 31.08. Eberhard Seibt 01.09. Ursula Rubin	zum 75. Geburtstag 31.08. Gitta Milbrandt

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radeberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Kämmerer/in.

Die Stellenbesetzung erfolgt unter der Maßgabe, dass der/die Bewerber/-in die Voraussetzungen zum Fachbediensteten für Finanzwesen gemäß § 62 Abs. 2 der SächsGemO erfüllt.

- Ihr Anforderungsprofil:**
- Leitung der Kämmererei, bestehend aus den Bereichen Haushalt, Stadtkasse/ Vollstreckung, Steuern und Buchhaltung,
 - Aufstellen der Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen sowie evtl. Nachtragshaushalte und Haushaltskonsolidierungskonzepte,
 - Kenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung, der Buchhaltung, des Controllings und des Kreditwesens,
 - Erarbeitung von Strategien zur langfristigen Wahrung des Haushaltsausgleiches,
 - Aufstellung der Eröffnungsbilanz und der Jahresabschlüsse sowie des Zwischenberichts und des Gesamtabchlusses inkl. der Begleitung der Prüfungen dieser,
 - Bearbeitung von Angelegenheiten der Kreditwirtschaft,
 - Erstellung und Kalkulation von Gebührensatzungen,
 - Angelegenheiten der Eigenbetriebe und wirtschaftlichen Unternehmen mit kommunaler Beteiligung,
 - Erstellen von Dienstsanweisungen,
 - Erstellung von Beschlussvorlagen und Teilnahme an Sitzungen der Gremien
 - Fundierte Kenntnisse von Rechtsvorschriften (u.a. SächsGemO, SächsKAG, SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO, AO, SächsVwVG, SächsEigBVO, FAG, VwVfG)

- Pflege der Buchhaltungssoftware
 - Eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorenthalten.
- Das sollten Sie mitbringen:**
- Eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwirtschaftliche Ausbildung oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder höheren allgemeinen Verwaltungsdienst und
 - eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in leitender oder vergleichbarer Position,
 - eine selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise bei flexiblen Arbeitszeiten,
 - Führungsverantwortung, Teamfähigkeit, ausgeprägte Sozialkompetenz,
 - Fähigkeit zum selbstständigen, kreativen und konzeptionellen Denken,
 - Fähigkeit zum Lösen komplexer, ämterübergreifender Aufgaben,
 - gute EDV-Kenntnisse.
- Dafür bieten wir Ihnen:**
- Eine Beschäftigung in Vollzeit.
 - Bezahlung entsprechend der Ausbildung und Berufserfahrung gemäß den geltenden Vorschriften für den öffentlichen Dienst (TVöD).
 - Die Besetzung der Stelle erfolgt gemäß § 31 TVöD (Führung auf Probe) zunächst für eine befristete Zeit von 2 Jahren. Bei Bewährung ist die Entfristung vorgesehen.
- Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
- Eine ausführliche Bewerbung ist schriftlich bis spätestens **30.09.2016** an folgende Adresse zu senden:
- Stadtverwaltung Radeberg, SG Personalwesen
Markt 17 bis 19, 01454 Radeberg
- Gerhard Lemm, Oberbürgermeister**

Konkretisierung zur Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von Katzen

Die Polizeiverordnung über die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von Katzen gilt für alle Katzen, ob weiblich oder männlich und ist von allen Katzenhaltern mit freilaufenden Katzen einzuhalten.

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Großerkmannsdorf

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großerkmannsdorf am 17.08.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: ORG010-2016
Für den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Wohnhäusern, Sommerweg, Flstck. 254/9 Gemarkung Großerkmannsdorf wird das Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB nicht erteilt.
Hinweise: Eine Bebauung in zweiter Reihe wird nicht empfohlen. Die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung ist nicht gesichert. Bei Übernahme der Erschließungskosten auf der Grundlage eines Erschließungsvertrages nach § 11 BauGB kann dem eingeschränkten Bauvorhaben zugestimmt werden. Die Dachneigung sollte in Anlehnung an die ortstypische Bebauung mindestens 32° betragen.

Beschluss-Nr.: ORG011-2016
Für den Umbau des Wohngebäudes Seitenweg 8, Flurstücke 143/10 und 143/11 der Gemarkung Großerkmannsdorf, werden folgende Zustimmungen nach § 145 Abs. 4 BauGB erteilt:
- Genehmigung nach Sanierungssatzung (§§ 144, 145 BauGB),
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.

Beschluss-Nr.: ORG012-2016
Zur künftigen Durchführung von Dorffesten und Veranstaltungen

in Großerkmannsdorf in der sanierten Turnhalle sowie auch im Freien beauftragt der Ortschaftsrat die Verwaltung, Mittel in Höhe von 15.000,00 € für die Anschaffung eines gemeindeeigenen Traversensystems für den Haushalt 2017 zu planen.

Beschluss-Nr.: ORG013-2016
Für die Nutzungsänderung des Bauernhauses von Stallnutzung im Erdgeschoss zur Wohnnutzung und der Scheune von Lager zu Werkstatt, Radeberger Str. 8, Flurstück 240/8 der Gemarkung Großerkmannsdorf, wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmungen und Hinweis erteilt:
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 35 Abs. 4 Nr. 4 und 5 BauGB.
Nebenbestimmungen: Das Niederschlagswasser ist vollständig im Grundstück durch geeignete Maßnahmen (z.B. Brauchwassernutzung, Versickerung) durch den Bauherrn auf eigene Kosten auf Dauer zu entsorgen. Auf die erforderliche denkmalschutzrechtliche Genehmigung wird hingewiesen.
Hinweis: Die Beteiligung der Nachbarn erforderlich. Entspr. Zustimmungen sind einzuholen.

Harry Hauck, Ortsvorsteher

Start von Little Bird

Sehr geehrte Damen und Herren,
gute Nachrichten für Familien mit Kindern in Radeberg: Ab 01.09.2016 gibt es das neue Elternportal unter www.little-bird.de. Damit wird Eltern die Suche nach geeigneten Betreuungsplätzen für ihre Kinder deutlich erleichtert.

Nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung können die gewünschten Plätze dann auch direkt online angefragt werden.

**Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister**

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

02.09. Helga Schauer	75. Geburtstag	Ortsteil Kleinwolmsdorf
Ortsteil Fischbach		
29.08. Jürgen Hantzsche	75. Geburtstag	01.09. Johanna Klötzer
		80. Geburtstag

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 26. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22. August 2016 wurden folgende Beschluss gefasst:

Beschl.-Nr. 113/26/16
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt:
1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF - Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf in der Planfassung vom 02.03.2016 in der Zeit vom 30.05.2016 bis einschließlich 01.07.2016 vorgebrachten Hinweise, Bedenken und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen von berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat der Gemeinderat mit folgendem in der Anlage zum Beschluss aufgeführten Ergebnis geprüft und entsprechend dieses Abwägungsberichtes gegeneinander und untereinander abgewogen.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
Beschl.-Nr. 114/26/16
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt:
1. die Billigung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF - Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf in der Fassung vom 01.08.2016, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung.
2. die Beteiligung der Öffentlichkeit entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB.

Beschl.-Nr. 115/26/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt:
1. Den Vorhaben- und Erschließungsplan „Siedlerweg, Flurstück 396“ im OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf in einen Bebauungsplan nach §§ 8 bis 10 BauGB zu überführen.
2. Gleichzeitig soll der Geltungsbereich um die Flurstücke 378/16, 378/17, 378/18, 378/19, 378/22 und Teile des Flurstücks 378/23 Gemarkung Fischbach erweitert werden. Planungsziel der Geltungsbereichsänderung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Nutzung der einbezogenen Flächen durch die Eigentümer der Grundstücke J.-J.-Kaendler-

Straße 38 bis 50 als Hausgarten.
3. Es wird das Verfahren gemäß § 2 BauGB angewandt. Es ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB durchzuführen.
4. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
Beschl.-Nr. 116/26/16
Der Gemeinderat beschließt, den Antrag der CDU-Fraktion auf Audio-Protokollierung der Sitzungen des Gemeinderates, Verwaltungs- und Technischen Ausschusses und der Ortschaftsräte abzulehnen.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Gemeinde Arnsdorf Technischer Ausschuss

Sehr geehrte Mitglieder des TA, sehr geehrte berufene Bürger, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

23. Sitzung
Gremium Technischer Ausschuss
Gemeinde Arnsdorf
Sitzungstermin Dienstag, 06. 09. 2016, 19.00 Uhr
Ort FFW-Gebäude Arnsdorf
Raum Kleinwolmsdorfer Straße 34

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 21. öffentlichen Sitzung des TA vom 07.06.2016
4. Bestätigung des Protokolls der 22. öffentlichen Sitzung des TA vom 09.08.2016
5. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 27, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 518/11
6. Antrag auf Vorbescheid – Errichtung Betriebsstätte mit Sägewerk sowie Bürogebäude und Wohnhaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Am Gewerbegebiet,

Gemarkung Arnsdorf, Flurstücke 580/6, 581/22

7. Antrag auf Änderung Dach und Fassade des Nebengebäudes, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Karl-Liebkecht-Str. 2, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 145h
8. Antrag auf Anbau eines Balkons, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Obere Glashüttensiedlung 15, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 367y
9. Stadt Stolpen, Bebauungsplan „Ziegeleistraße III“ im Ortsteil Helmsdorf, Bearbeitungsstand 01.08.2016, hier: öffentliche Auslegung des Vorentwurfes und frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bzw. Nachbargemeinden
10. Verschiedenes
Information zu folgender Stellungnahme an die Stadtverwaltung Radeberg: - B-Plan Nr. 71 „Wohnbebauung am Sommerweg, Großerkmannsdorf“, hier: frühzeitige Unterrichtung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB
11. Anfragen der Mitglieder des TA
12. Anfragen von Bürgern

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Verkehrsinformation

Buslinie 310 in Fischbach, Haltestelle „Schwarzes Roß“ Im Rahmen der 775-Jahrfeier in Fischbach wird die Wilschdorfer Straße gesperrt.
Der RVD kann aus diesem Grund die Linie 310 zwischen den Haltestellen Kirchstraße / Stolpener Straße und Wilsch-

dorfer Straße „Schwarzes Roß“ in der Zeit vom 28.09.16 bis 04.10.16 nicht befahren. Die Bushaltestelle „Schwarzes Roß“ wird in beiden Richtungen nicht bedient. Wir bitten um Beachtung.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Einladung Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Sehr geehrte Ortschaftsräte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

12. Sitzung
Gremium Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf
Sitzungstermin Donnerstag, 08. September 2016, 19.00 Uhr
Ort Kleinwolmsdorf, Geschwister-Scholl-Str. 11
Raum Beratungsraum

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 11. OR-Sitzung vom 12. Mai 2016
4. Verschiedenes
5. Anfragen der Ortschaftsräte
6. Anfragen der Bürger

Heidemarie Heim, Ortsvorsteherin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Feldschlößchen			Ortsteil Seifersdorf	
29.08. Ursula Hanso	75. Geburtstag		29.08. Werner Schütze	75. Geburtstag
			01.09. Helmut Schmidt	75. Geburtstag

Verkehrsinformation

K 9254 – Decklagenerneuerung zwischen der S 95 und dem OE Leppersdorf
In der Zeit vom 12.09.-23.09.2016 wird die Kreisstraße K 9254 (Zur Landwehr) zwischen der S 95 und dem Ortseingang Leppersdorf instandgesetzt. Vorgesehen ist die Erneuerung der Fahrbahn. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung durchgeführt. Eine Umleitung wird ausge-

wiesen und führt über die Lichtenberger Straße und die Mühlstraße in Leppersdorf. Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis für die Maßnahme.“

Michael Reißig, Amtsleiter

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 10.08.2016

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Gemeinde Wachau
Beschluss 04/08/16
Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt die der Beschlussvorlage anhängigen Festsetzung zum Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Gemeinde Wachau:
Wirtschaftsplan für das Jahr 2016
Aufgrund der §§ 11 Abs. 1 und 16 Abs. 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigVO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 10.08.2016 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Gemeinde Wachau für das Jahr 2016 beschlossen:

§ 1
Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Gemeinde Wachau voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Erfolgsplan mit dem	
- Gesamtbetrag der Erträge auf	1.039.650,00 €
- Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	992.300,00 €
- Verlust	47.350,00 €
im Liquiditätsplan mit dem	
- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	401.900,00 €

Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	296.000,00 €
Beschluss 04/08/16	
Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen	105.900,00 €
aus laufender Geschäftstätigkeit auf	
- Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €
Mittelabfluss aus laufender Investitionstätigkeit auf	113.000,00 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-113.000,00 €
- Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
Mittelabfluss aus laufender Finanzierungstätigkeit auf	100.000,00 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	-100.000,00 €
§ 2	
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.	
§ 3	
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.	
§ 4	
Der Höchstbetrag des Kassenkredits, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	198.460,00 €
festgesetzt.	

Veit Künzelmann, Bürgermeister

In eigener Sache

Zum Tag der Zeitungsverteiler

Unsere Heimatzeitung „die Radeberger“ kommt nicht mit der Schneckenpost. Für eine zuverlässige und schnelle Zustellung sorgt unser haus-eigenes Verteilerteam. Zum Tag der Zeitungsverteiler am 04.09.2016 möchten wir all unseren fleißigen Zustellern auf



diesem Wege für Ihren unermüdlichen Einsatz bei jedem Wetter ganz herzlich danken!
Das Team der Heimatzeitung „die Radeberger“

Übrigens: Die hier abgebildete, hübsch gefleckte Tigernacktschnecke können Sie in Ihrem Garten ruhig gewähren lassen. Sie ernährt sich weniger von Pflanzen, dafür umso lieber von Ihren braunen, gefräßigen Schneckenkollegen.
Text: Red

Dem Höchsten zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr!

Letzter Teil - 145 Jahre

„Löschten - Retten - Bergen - Schützen“

Mit einer großen Blaulicht-Party, dem beliebten Trödelmarkt und einem bunten Programm, feiert die Freiwillige Feuerwehr Radeberg am 03.09.2016, ab 10.00 Uhr ihr Jubiläum. Die Geburtstagsfeier findet auf dem Gelände der Feuerwehr am Bruno-Thum-Weg statt. Alles rund um die Aufgaben der Feuerwehrleute, deren Ausrüstung, Einsätze und das große Gerätehaus gibt es zu entdecken. Dabei stehen die Männer und Frauen der Wehr natürlich Rede und Antwort und bieten neben einem Kinderprogramm auch Kulinarisches an. Zum Gratulieren und zum Informieren kommen an diesem ersten Samstag im September auch die Kollegen der Polizei, des Deutschen Roten Kreuzes und des Technischen Hilfswerks. Da werden nicht nur Kinderaugen leuchten, wenn die großen Fahrzeuge von außen sowie von innen genau unter die Lupe genommen werden dürfen. Nach 145 Jahren kann die Freiwillige Feuerwehr Radeberg nicht nur auf eine lange Historie zurückblicken, sondern auch auf verdienstvolle Mitglieder, besonders spektakuläre aber auch mitunter schlimme Einsätze und natürlich den sichtbaren technischen Fortschritt. Einige Besonderheiten möchten wir hier bei uns schon einmal vorstellen.

Nachwuchsarbeit - die Jugend zieht mit

Eine Jugendfeuerwehr gab es eigentlich schon zu DDR-Zeiten. Damals noch die Jungen Brandschutz Helfer, ab dem 10.04.1996 dann offiziell die Jugendfeuerwehr der FFW Radeberg. Kinder ab dem 8. Lebensjahr lernen in der Feuerwehr zum einen die Aufgaben der Institution kennen, andererseits verbringen sie mit Sport, Spiel und Kameradschaft ihre Freizeit sinnvoll und sind beschäftigt.



1997 - 1. Rödertalpokal der Feuerwehren, welcher durch die Radeberger Wehr initiiert wurde. Bis dahin gab es wenige Wettkampfangebote.

Mit 16 Jahren werden die Jugendlichen dann in die Reihen der aktiven Abteilung berufen. Neben den Übungen und auch Wettkämpfen, die die Jugendfeuerwehr absolviert, stehen aber auch Spaß und Zusammenhalt auf dem Programm. Verschiedene Ausflüge gehören genauso dazu wie die Grundausbildung für den späteren aktiven Dienst. In verschiedenen Wettbewerben auf Bundes- und Landesebene aber auch dem, von der Radeberger Feuerwehr 1997 ins Leben gerufene, Rödertalpokal treten die Jugendfeuerwehren gegeneinander an. Vor einigen Jahren hat sich bei den Radebergern sogar eine Wettkampfmannschaft gebildet

Fleißige Helfer unterstützen die Arbeit der Feuerwehr

Am 25.02.2011 gründeten Mitglieder der Feuerwehr und feuerwehrinteressierte Bürger den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg, um die Wehr in mehreren Bereichen zu unterstützen. Dazu gehören die Kameradschaft, die Jugendfeuerwehr und zum Beispiel auch die Öffentlichkeitsarbeit. Auch die Förderung durch Spenden zur Anschaffung von Ausrüstung, welche über die gesetzliche Mindestausstattung hinausgeht, liegt dem Förderverein am Herzen. Somit helfen die Mitglieder indirekt bei den Einsätzen. 2012 konnte so ein Multifunktionsdrucker angeschafft werden, der bei der Bewältigung des immer umfangreicher werdenden „Schreibkrams“ enorm hilft bzw. über den die Einsatzfaxe der Leitstelle eingehen. In diesem Jahr präsentiert sich der Verein auf dem Bierstadtfest Mitte Juni. Mit der Organisation des Bierfassrollens gingen sie quasi zurück zum Ursprung des Radeberger Stadtfestes 1996, welches damals in Zusammenarbeit mit dem 125jährigen Jubiläum der Feuerwehr, zum ersten Mal in dieser Form stattfand.



2016 - Zurück zu den Wurzeln! Nicht nur als Organisatoren, sondern auch als Teilnehmer gestaltete der Förderverein der Feuerwehr das Bierfassrollen.

Bald ist es so weit – wir, die Feuerwehr Radeberg, feiern unser 145-jähriges Bestehen.

Am 3. September 2016 wollen wir dieses Jubiläum auf dem Feuerwehrgelände (Bruno-Thum-Weg 6) feiern und laden dazu recht herzlich ein.

Lasst uns feiern!

10:00 Uhr: Eröffnung Trödelmarkt
11:30 Uhr: Auftritt des Radeberger Spielmannszuges
13:30 Uhr: Auswertung Malwettbewerb der Kinder
14:00 Uhr: großes Kinderprogramm auf der Bühne
Ganztägig: Kinderbelustigung mit Mal- und Bastecke und verschiedenen Spielen, Vorstellung von DRK, THW und Feuerwehr, Präsentation unseres neuen Gerätewagens, Radeberger Spezialitätenrad, Kulinarische Köstlichkeiten, uvm.

Trödelmarkt

Parallel zu unseren Festlichkeiten wird wieder unser beliebter Antik-, Floh- und Trödelmarkt statt finden. Ab 10 Uhr kann dann nach Herzenslust getödelnd und gehandelt werden.

Blaulichtparty!!!

War das schon alles? - NEIN! Wir haben natürlich auch noch ein Abendprogramm. Ab 20:00 Uhr wird unser Feuerwehrgelände zum Party-Areal und wir laden euch ein dabei zu sein. Das Team der Cocktailbar ist jetzt schon heiß darauf euch mit Drinks zu versorgen und auch für den Snack zwischendurch ist natürlich gesorgt! An den Turntables erwartet Euch die PLATIN-DISCOTHEK und eine spektakuläre Live-Show der WHITE HAT DRUMMERS! - Eintritt frei - Also Freunde einladen, gute Laune bestellen und vorbei kommen!

Text: Red.; Fotos: FFW Radeberg & Red. Quelle: G. Schöbel; Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte; Festschrift 125 Jahre FFW Radeberg

Aus dem Rödertal Dankeschön



Wir die Kameradinnen und Kameraden der FFW Arnsdorf möchten uns auf diesem Wege bei den Besuchern, Helfern und natürlich bei unseren Sponsoren recht Herzlich bedanken. Bedanken möchten wir uns vor allem bei der FFW Leppersdorf der FFW Wachau sowie bei dem THW Kamenz für die Unterstützung bei unserem Tag der offenen Tür.

Eure FFW Arnsdorf; www.feuerwehr-arnsdorf.de

666 Jahre Wallroda

Die Organisatoren und Helfer laden zum Festwochenende vom 09. bis 11. September nach Wallroda ein. Gefeierte wird der Ort Wallroda mit seinen 666 Jahren. Die Bewohner freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher und haben ein tolles Programm für Jung und Alt zusammen gestellt.

- Freitag 20.00 Uhr**
02.09.2016
Eröffnung des Röderfestes in der Kirche
Geschichten aus Wallroda von Hans-Werner Gebauer erzählt
Eröffnung Pächterhaus
04.09.2016
Sport an der Turnhalle
Tischtennis für Jedermann
09.09.2016
Bieranstich
Quark- und Speckseite bzw. Speck- und Quarkseite stoßen gemeinsam an!
Wie viele werden von jeder Seite dabei sein?
Fackelumzug mit dem traditionellen Kleinröhrsdorfer Spielmannszug
Beim Fackelumzug sind originelle Hüte aufzusetzen
Großes Feuerwerk
Ein Feuerwerk zum Staunen
Hutball mit der Condor-Disco
(Originellster Hut gesucht!)
Anschließend Überleitung zum Jugendtanz
10.09.2016
Ausstellung von Alttechnik, bei Matthias Trepte, Landtechnik im Wandel der Zeiten, vom 1. Traktor in Wallroda bis heute, Traktorwippe,
Feuerwehrausstellung – von Alt bis Modern, Friedensstraße
Oldtimer, Motorräder
Im Gemeindehof
Vorgestellt von den Experten Gerhard Hubrich, Mike Müller und Rocco Arndt
Vogelschießen
Kleintierausstellung, Hof Trepte
Kinderfest (Pfarrwiese)
Vogelschießen für Kinder
Torwandschießen – der Ball ist rund und kommt ins Tor
Ballwerfen, Eierlauf, Darts, Kinderschminken, Basteln, Sackhuppen, Büchsenwerfen, Stelzenlauf, Ponyreiten
Trödelmarkt am Jugendclub
Ein Kessel Buntes
Ein Programm vom Dorf – übers Dorf – fürs Dorf!
Moderation: Regina Protze, Gerd Weinert und Marcus Trepte
anschließend Tanz bis in den Sonntag mit der Condor-Disco

- Sonnabend ab 12.00 Uhr**
13.00 Uhr
13.00 Uhr
14.00 Uhr
14.00 Uhr
14.00 Uhr
19.30 Uhr
Sonntag 8.00 Uhr
9.00 Uhr
10.30 Uhr
12.00 Uhr
ab 12.00 Uhr
14.00 Uhr
15.00 Uhr
anschließend
16.00 Uhr
- 11.09.2016**
Wecken für alle!
Die Jugend ist hell wach!
Hähnekrähen (bei Arndt Trepte, Kleintierhandel, Kleintierausstellung)
Festgottesdienst mit kultureller Überraschung!
Traditionelles Essen aus der Gulaschkanone
Historische Gewerke Gemeindegewerke
Tanzmäuse
Kindereisenbahn (ab 10.00 Uhr)
Kinderschminken
Schauwerkstatt Blumenmanufaktur Steyer
Puppenausstellung
Weihnachtswichtel
Maler Frauenstein aus Fischbach
Gekutsche ums Dorf!
Entenwettschwimmen mit Ententreiber Otto, Entenfänger Rene und Entenzählerin Antje!
Siegerehrungen
Entenschwimmen, Taubenwetttfliegen, Strohpuppen
Danksagung
Tag des offenen Denkmals

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Sonnabend und Sonntag Hüpfburg, Festzelt bei Bedarf beheizt. Ein Dank geht schon vorab an alle Helfer und Sponsoren, welche das Festwochenende in jeglicher Weise unterstützen.

Vom 5. bis 10. September 2016

Schlemmen & Sparen!

Ihre freundliche Fachfleischerei

In der Fleischtheke
Rinderrouladen aus der Oberschale vom zarten deutschen Färsenfleisch **0,99 €** pro 100g (-34%)

aus der Keule vom zarten deutschen Färsenfleisch **0,89 €** pro 100g (-36%)

In der Wursttheke
Dresdner Fleischrotwurst mit Schinkenfleisch, Blut und vielen Naturgewürzen, gegart **1,29 €** pro 100g (-13%)

Für Grill und Pfanne
Halloumispieße Schweinefleisch mit Halloumikäse und Zucchini **1,29 €** pro 100g (-13%)

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz **Kartoffelsalat „Hausmacher Art“** **0,85 €** pro 100g (-14%)

PREIS-KRACHER DER WOCHE

Lecker + GESPART!

Wiener Würstchen im Saitling, goldgelb geräuchert, rauchfrisch, knackig, 100g-Pärchen **0,90 €** Pro Paar

ERLESENE SALAMI-AUSWAHL, in Einzelverpackung, je 250g-Stück

- KNÜPPEL-SALAMI
- HIRSCH-SALAMI
- NUSS-SALAMI

2,99 € pro Stück (-14%)

UNSER SEPTEMBER-MONATS-ANGEBOT

Enthält Allergene: a Gluten b Krebstiere c Eier d Fische e Erdnüsse f Soja g Milch h Schalenfrüchte i Sellerie j Senf k Sesam l Schwefeldioxid m Lupinen n Weichtiere
Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 05.09. bis 11.09.2016

	Essen 1 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 2 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 05.09.	Steak mit Rostzwiebeln und Püree	Hühnerfilet dazu Reis	2 Fischburger dazu Mischgemüse und Püree	Salat 1 - 3,60 € Chesalat Eisberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei Schinken und geriebener Käse
Di. 06.09.	Gyrosplanne mit Reis und Zatziki	Hähnchenfilet mit Sommergemüse, Kartoffeln u. Geflügelsoße	2 Gernknödel mit Pflaumenfüllung dazu Vanillesoße	Salat 2 - 3,80 € Thunfischsalat Eisberg Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch und Zwiebel
Mi. 07.09.	Currybratwurst dazu Bratkartoffeln und Rohkostbeilage	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu Joghurt	Gemüseauflauf mit Kartoffelwürfel und Käse überbacken	Salat 3 - 3,80 € Griechischer Salat Eisberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawurzel
Do. 08.09.	Deftiger Schweinebraten mit Sauerkraut, 3 Kloßen und Bratensoße	Pangasiusfilet (Fisch) dazu Möhren, Kartoffeln und Kräutersoße	2 Grünkern-Käse-Medaillons dazu Püree und Rohkostbeilage	Salat 4 - 4,00 € Obstsalat Fruchte der Saison
Fr. 09.09.	2 Rinder-Frikadellen dazu Püree und Speckbohnen	Makkaroni mit Tomatensoßen und Jagdwurststreifen	Möhreneintopf vegetarisch dazu Joghurt	
Sa. 10.09.	Kesseltagschüssel dazu 2 Bratscheiben	Angebot 1 4,40 € / Senior 3,60 € Burgunder Schweinebraten dazu 3 Knödel, Erbsen und Soße		
So. 11.09.	Schweinegulasch dazu 3 Knödel und Speckbohnen	Angebot 2 5,90 € / Senior 4,40 € Wildgulasch mit Rotkraut, Kartoffeln und Bratensoße (solange der Vorrat reicht)		
Tagesvorsuppe Knoblauchsuppe 2,00 €				
Abendbrotplatte für 1-2 Personen mit gemischter Fischplatte dazu Tomatensalat und 4 Scheiben Roggenmischbrot 9,00 €				
Dessert - 1,30 € Aprikosen Kompott halbe Frucht				

Sie erreichen uns unter Tel. 035200/2 32 99 Fax 035200/2 86 88 Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

FLINKE PFANNE
PETER'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abendbrotplatte angeben. Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg

EPZ EndoProthetikZentrum Radeberg

Arthrose muss nicht Stillstand heißen

Arthrose oder „Gelenkverschleiß“ gilt als typische Alterserscheinung. Aufgrund eines Abbaus der Knorpelmasse, die normalerweise als Puffer zwischen den Gelenken dient, kommt es zu den typischen Schmerzen in den Gelenken.

Am Montag, 05.09.15, 18.00 Uhr im Konferenzbereich der Asklepios-ASB Klinik Radeberg

wird Herr Michael Pippig (Facharzt für Chirurgie), als ein Hauptoperator der EndoProthetikZentrums Radeberg, über die Entstehung und Behandlung der Arthrose der großen Gelenke sprechen. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf der Endoprothetik dieser Gelenke liegen, aber auch die vorangehende, konservative und gelenkerhaltende operative Therapie werden besprochen.

Das Forum spricht alle Interessierten und Betroffenen gleichermaßen an. Im Anschluss steht Ihnen der Referent gern zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

- Anzeige -

Liebe Teilnehmer unseres Gewinnspieles,

die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro sind nun vorbei und viele haben an unserer Gewinnspiel-Aktion teil genommen - Ob ein sportliches Selfi oder einen Tipp für die Goldmedaillen. Unter allen Einsendungen konnte unsere Glücksfee diese Gewinner ziehen.

Ein großes AIR-Überraschungspaket gewinnt **Corina Tamme aus Radeberg** für ihren richtigen Tipp: **17 Goldmedaillen für deutsche Athleten.** Vier weitere Gewinner konnten ermittelt werden, die sich über ein kleines AIR-Überraschungspaket freuen dürfen: **Kristin Schöne aus Radeberg, Christa Bahrmann aus Bischofswerda, Nico Manns aus Arnsdorf und René Topolla aus Radeberg**

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern - Ihr Team der AIR Kranken- und Intensivpflege

AIR Kranken- und Intensivpflege GmbH | Rödertalstraße 56a
OT Liegau-Augustusbad | 01454 Radeberg | Telefon: (03528) 455 66 12
Telefax: (03528) 455 66 13 | E-Mail: info@air-pflege.de | Internet: www.air-pflege.de

Tag der offenen Tür in der Radeberger Rettungswache

Wir möchten Sie gern am Samstag, den 10.09.2016 von 14.00 bis 19.00 Uhr in der Rettungswache Radeberg auf der Pulsnitzer Straße 69 zum Tag der offenen Tür mit folgendem Programm einladen:

- Besichtigungsmöglichkeit der Rettungswache mit Führung durch Angestellte des Deutschen Roten Kreuzes
- Fachvorträge rund um die Organisation, Arbeit und Ausbildung im Rettungsdienst
- Technikschaу von SEG und Regelrettungsdienst
- Quiz und Tombola rund um den Rettungsdienst und das Deutsche Rote Kreuz

Als Highlight bieten wir eine gemeinsame Übung der SEG Radeberg und der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg an. Für Kinderangebote und das leibliche Wohl ist gesorgt. Es erwartet Sie ein spannender Tag mit Einblicken in die Welt des Rettungsdienstes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr DRK Radeberg



Vorankündigung

Am 11. September zum Tag des offenen Denkmals wird in Großberkmannsdorf die Erweiterung der Heimatstube im alten Feuerwehrgerätehaus - Alte Hauptstraße gegenüber der Schule - öffentlich gemacht. In dem Raum wird den Handwerkern im Ort ein Denkmal gesetzt. Es werden alte, fast vergessene Techniken und die notwendigen Werkzeuge gezeigt. Das Schmiede-, Sattler-, und Stellmacherhandwerk waren im Ort für die Landwirtschaft und den Bevölkerungsbedarf dominierend

und sind in der ergänzenden Schau der Heimatstube ein weiterer Mosaikstein zum dörflichen Leben der Vergangenheit. Von den Mitgliedern des Heimatvereins wurden mit viel Fleiß und Ausdauer die Objekte saniert, restauriert und der Raum gestaltet. Nun hoffen wir, dass Sie durch einen regen Zuspruch der Ausstellung die Mühen der Macher mit Ihrem Besuch belohnen und in die Historie des Ortes eindringen. Die Eröffnung findet am Sonntag, den 11.09.2016, 11.00 Uhr statt.

Heimatverein Großberkmannsdorf

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Fußball informiert

Ergebnisse der Vorwoche:

1. Männer	RSV : SV Loschwitz	2 : 1
2. Männer	RSV II : SG Weißig II	4 : 3
Alte Herren	Sachsenwerk DD : RSV	2 : 1
Frauen	R SV : SV Johannstadt 90 II	10 : 1
A-Jugend	RSV : ESV Dresden	11 : 1
C-Jugend	SpG Sportfreunde 01 : RSV	2 : 0
D-Jugend	RSV : Dresden-Löbtau	4 : 2
D2-Jugend	SV DD-Pillnitz : RSV II	1 : 5
E-Jugend	SV Eintracht Dobritz : RSV	0 : 1
E2-Jugend	SG Bühlau 2009 II : RSV II	0 : 1
F-Jugend	SG Weißig : RSV	1 : 0
F2-Jugend	DD-Löbtau III : RSV II	0 : 1
Juniorinnen B	RSV : Chemnitzer FC	5 : 7
Juniorinnen B2	RSV II : Hainsberger SV II	2 : 6

Vorschau auf das Wochenende:

Sa, 03.09.2016

(09:00) D-Jugend	Hellerau-Klotzsche : RSV
(09:00) E-Jugend	RSV : FV B/W Zschchwitz II
(09:00) F-Jugend	RSV : FV Dresden Süd-West
(10:30) D2-Jugend	RSV II : Sportfreunde 01
(10:30) E2-Jugend	RSV II : SSV Turbine Dd IV
(12:30) Alte Herren	RSV AH : SV Helios 24 DD AH
(14:00) B-Juniorinnen	1.FFC Dresden : RSV
(15:00) C-Jugend	RSV : Gebergrund Goppeln

So, 04.09.2016

(09:00) F2-Jugend	RSV II : Radebeuler BC 08 IV
(13:00) 2. Männer	Sportfreunde 01 II : RSV II
(15:00) A-Jugend	Dresden-Leuben : RSV
(15:00) 1. Männer	Sportfreunde 01 : RSV
(15:00) Frauen	Hainsberger SV : RSV

Katrin Böse, Kassenwärtin, Abteilung Fußball

SV Einheit Radeberg informiert

Spielergebnisse vom Wochenende:

Freitag, 26.08.2016; Seniorenmannschaft	
SV Einheit Senioren m. Ü50 - Großdrebnitz	3:5
Sonntag, 28.08.2016	
E-Junior SV Einheit - TSV Wachau 1.	0:16

Spielansetzungen zum Wochenende:

Freitag, 02.09.2016; Anstoß: 18:00 Uhr

Spielort: Elstra

SV Einheit Seniorenmannschaft Ü50 - Turnier

Sonntag, 04.09.2016; Anstoß: 09:00 Uhr

Spielort: Stadion Schillerstraße

E-Junior SV Einheit - SV Liegau-Augustusbad 2.

Uta Horning

Feriencamp SV Einheit Radeberg

Eine Woche voller Fußballspielen, Spaß und Abenteuer geht zu Ende. Der SV Einheit Radeberg veranstaltete in der fünften Ferienwoche das alljährliche Feriencamp für Jungen und Mädchen von 5-14 Jahren. In dieser Woche konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und dabei jede Menge Neues erlernen. Natürlich sollte auch das Freizeitangebot nicht zu kurz kommen. Da die Temperaturen meist über 25 Grad lagen, lud das Radeberger Stadtbad zum Baden ein. Fußballtricks und Geschicklichkeit im Ballumgang wurden auch beim Fußballgolf in Ottendorf-Okrilla und beim Fußballtennis unter Beweis gestellt. Höhepunkt der Woche war der Donnerstag. Früh ging es in den Kletterwald nach Klotzsche und nach dem Mittag wurde noch einmal fleißig trainiert, denn am Abend gab es ein gemütliches Grillen mit den Eltern. An diesem Abend übernachteten alle Kinder im Vereinshaus an der Heidestraße. Mit Lagerfeuer, Knüppelkuchenteig und Spielen klang der Abend aus. Am letzten Tag wurde noch einmal alles Erlernete in Fitnesstests gezeigt und den finalen Abschluss machte ein Fußballturnier „Klein“ gegen „Groß“ aus. Am Ende waren alle Kinder glücklich über diese erlebnisreiche Woche und möchten sich bei allen Eltern und Großeltern für die Fahrdienste bedanken. Ein großes Dankeschön gilt außerdem unseren Sponsoren, vorallem Herr Scheller und Herr Helbig, die uns unterstützt haben.

Trainer SV Einheit

Ich lade 10 aufgeschlossene Menschen zum **Eröffnungsevent eines weltweit agierenden Konzerns ein.** Am 18.09.2016 ist in München der Startschuß in eine neue Epoche. Seien Sie dabei, geben Sie ihren Leben eine neue Richtung. Anmeldung unter michaelkuhne66@gmx.de unter der Angabe der Telefonnummer

775 Jahre Fischbach Drei Fischbacher Künstler stellen sich vor



Während der Festwoche 2016 geben die drei in Fischbach lebenden und schaffenden Künstler einen kleinen Werkseinblick und möchten sich mit ausgewählten Arbeiten im Kulturhaus/ Dorfgemeinschaftshaus Fischbach, Wilschdorfer Straße 3 vorstellen. Gern ist auch der persönliche Kontakt erwünscht und einem evtl. Atelierbesuch steht nichts mehr im Weg. Viel Freude beim Betrachten der Werke!

Paul Krenz (seit 2014 Fischbacher) ist ein Intarsienkünstler. „Intarsia“ ist eine alte Kunst, ein kostbares und seltenes Handwerk, welches sich in der Vergangenheit nur Reiche und Mächtige leisten konnten. Das Wort kommt aus dem italienischen von „intarsiare“ und bedeutet einlegen. Sprich: Auf einer Oberfläche werden verschiedene hauchdünne Holzplatten übereinander geklebt. Dabei entstehen die ungewöhnlichsten und vor allem auch spannendsten Werke. Es gibt Bilder, in denen mehrere Gesichter versteckt sind. Aber auch viele Objekte, wie ein Stuhl, Hüte oder eine große, hohle Kugel. Die Kunst, das Holz nach Belieben zu verformen ist seine Spezialität und einzigartig. Zu bestaunen sind die Werke auch nach Anmeldung bei einem kleinen Rundgang im eigenen Haus. Paul Krenz, Stolpener Straße 28, 01477 Fischbach, 035200/160213 intarsien@paulkrenz.de, www.paulkrenz.de

Dietmar Frauenstein (seit 1968 Fischbacher) - zwischen Amboss und Staffelei, so läßt er schon seit vielen Jahren in die alte Schmiede seines Wohnhauses ein.



Herr Frauenstein: Dietmar Frauenstein bei seiner künstlerischen Arbeit in der alten Schmiede.

Nach langjährigen künstlerisch anspruchsvollen Berufsjahren, u.a. in der Semperoper in Dresden entstehen nun vor allem Ölmalereien, aber auch Zeichnungen mit Landschaften, Blumen und Fischbachs Umgebung. Die Werke zieren sein Wohnhaus und können im Atelier, was sich in der alten Schmiede befindet bestaunt werden. Da gibt es ein Fenster im Haus mit einer Aussicht auf einen großen See am Fuße von hohen Bergen – der ihn immer wieder zum Träumen bringt. Eine geschickte Illusion.

Dietmar Frauenstein, Wilschdorfer Straße 17, 01477 Fischbach, 035200/24768

Jingolf Lindner (seit 2010 Fischbacher) öffnete in 2015 nach einem Umbau zum ersten mal seine Ateliertüren in Fischbach. Zu bestaunen sind Ölmalereien, Grafiken, Fotografien, Mischtechniken und Objekte. Es gibt vieles was KUNST werden kann. So wird aus einer dicken Hummel, die den Winterschlaf verträumt hat und etwas eingetrocknetem Lack, ein Ensemble, wo man denken könnte, die Hummel nascht gerade den Honig. In der Malerei zählen Motive der Sächsischen Schweiz, Porträts und Landschaften zum Sujet ebenso wie figürliche Kindheitserinnerungen. Die Werke können seit 2003 in verschiedenen Ausstellungen im Großraum Dresden / Sachsen und jederzeit bei einem Atelierbesuch erlebt werden. KunstAtelierIngolf Lindner, Kirchstraße 56, 01477 Fischbach, 0177/7876441, kontakt@ingolf-lindner.de, www.ingolf-lindner.de

Flohmarktfans aufgepasst! Dietmar Frauenstein präsentiert sich nicht nur im Kulturhaus mit seinen Werken, sondern veranstaltet am 02.10.2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr auch einen kleinen Hausflohmarkt im Hof seiner Schmiede auf der Wilschdorfer Straße 17 in Fischbach. Alle Informationen rund um die 775 Jahrfeier in Fischbach finden Sie auch unter: www.kirmes-fischbach.de

Text & Bild: Organisationskomitee 775 Jahrfeier Fischbach; Foto: Red.

Aus den Kirchengemeinden

DIAKONIE KAMENZ

Diakonisches Werk Kamenz e. V. - Suchtberatung in Radeberg

In der Außenstelle Radeberg beraten wir Suchtkranke und Suchtgefährdete, deren Angehörige und andere interessierte Personen vorrangig bei Fragen in Bezug auf Alkohol und illegale Drogen. Sie werden beraten von Frau Wehner, Dipl.-Sozialpädagogin, jeweils montags 8.00-11.00 Uhr, dienstags 8.30-12.00 Uhr und 12.30-18.00 Uhr, mittwochs 10.00-14.00 Uhr sowie donnerstags 8.00-12.00 Uhr.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet in der Beratungsstelle um 9.00 Uhr ein Frühstück für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige statt.

Sie finden uns im Bürgerhaus Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2. Während der Sprechzeit sind wir erreichbar über Tel. 03528/41 33 07 bzw. Fax 03528/41 83 67. Für Rückfragen und Terminabsprachen können Sie sich außerhalb der Sprechzeiten wenden an: Suchtberatungs- und -behandlungsstelle im Diakonischen Werk Kamenz e. V., Fichtestr. 8, 01917 Kamenz, Tel. 03578/38 54 30, Fax 03578/38 54 31.

Kirche Kleinwolmsdorf

Im Rahmen der 666-Jahr-Feier in Kleinwolmsdorf findet am Sonntag, den 04.09.2016 10.00 Uhr ein Festgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in der Kirche Kleinwolmsdorf statt. Ab 17.00 Uhr beginnt ein Konzert mit der Band „Campe“ im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter in der Kirche) Kleinwolmsdorf. Das Programm unter dem Namen „Grundlos vergnügt“ gestalten. Alwine Schulze – Violine; Tobias Baecke – Saxophon; Eugenia Hellbach – Gesang; Christian Hellbach – Klavier
Der Eintritt ist frei. Zu beiden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen.



ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg

Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84 Web: www.lock-o-motive.de

E-Mail: post@lock-o-motive.de

Unser Thema im September 2016 – Ein letzter Gruß vom Sommer

05.09.	15.30 – 17.30 Uhr	Lock-o-motive - Spielplatz Juri-Gagarin-Straße
06.09.	16.00 – 18.00 Uhr	Musikwerkstatt - Kommt, wir gestalten unseren neuen Raum!
07.09.	15.00 – 17.00 Uhr	Mädchen- und Kreativtreff - Kosmetiknachmittag
08.09.	14.30 – 17.30 Uhr	Fahrradwerkstatt - Kontrolle der Speichen
08.09.	14.30 – 17.30 Uhr	Holzwerkstatt - Wir basteln kleine Schatzkisten
09.09.	16.00 – 18.00 Uhr	Modelleisenbahn - Leuchtdioden statt Glühlampen

Wechseln kann sich lohnen - Sparen Sie beim Stromtarif

WBG Radeberg Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG
Heidestraße 2/4 · 01454 Radeberg
T 03528-445707 / 408130 · F 03528-445708

LEBEN AM HEIDERAND

GÄSTEWONUNG in Radeberg!

Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?

- möblierte Wohnung für bis zu 4 Pers.
- Preis/Übernachtung ab 37,00 €

Neugierig? Rufen Sie an 03528/ 40 81 36

www.wbg-radeberg.de · kontakt@wbg-radeberg.de

Neubau Ölanlagen & Dieseltankstellen
Entsorgung & Verschrottung
Wartung & Sachverständigenprüfungen

Göbel Tankanlagen
GmbH & Co. KG

Abscheideranlagen & Inspektion
Druckluft- & Schmierstofftechnik
Spezieller Anlagenbau

- Heizölgeruch?
- Heizöltanks verschmutzt?
- Heizöltanks müssen weg?
- Instandsetzung/Wartung nötig?

- Poolanierung
- Schwimmbadneubau
- Schwimmbadtechnik
- Poolüberdachungen

An der Prießnitzau 12 – 01328 Dresden Tel.: 0351-2169830 Fax: 0351-2169837 e-Mail: info@tank-goebel.de
www.tank-goebel.de **Ihr Problem – Unsere Lösung – Rufen Sie an!**

WVR
Wärmeversorgung GmbH Radeberg
Am Bahnhof 2 • 01454 Radeberg
Fernwärme, der Umwelt zuliebe



Angesichts der vielen verschiedenen Ökostromtarife sollte man genau hinschauen, wofür man sich entscheidet.
Foto: djd/LichtBlick AG/panthermedia

Paketpreise sind wenig empfehlenswert, da sie nicht flexibel genug sind. Kunden zahlen meist entweder zu viel weil sie weniger verbrauchen oder ein Mehrverbrauch schlägt zu Buche und hohe Folgekosten entstehen. Vorkasse und Kautions gehören ebenfalls nicht in einen gängigen Energievertrag. Tarife mit einer eingeschränkten Preisgarantie sorgen einen stabilen Strom- oder Gaspreis ohne böse Überraschungen durch massive Erhöhungen.

Der Wechsel des Anbieters ist heutzutage nicht mehr schwer. Über das Portal des neuen Anbieters können Sie sich die Unterlagen ausdrucken oder gleich online ausfüllen. Zur Hand haben sollten Sie dabei die Daten des bestehenden Vertrages, ihre Zählernummer und zum Zeitpunkt des Wechsels den aktuellen Zählerstand. Die Kündigung übernimmt meist ihr neuer Anbieter, was meist auch recht sinnvoll ist, um eine lückenlose Energieversorgung zu gewährleisten. Bei einem Wohnortwechsel sollten Sie alle Fristen genau im Auge haben und sich rechtzeitig informieren, welche Energieunternehmen ihre Leistungen vor Ort anbieten.

Text: Red.

TRAPEZBLECHE 1. WAHL UND SONDERPOSTEN
 Werksverkauf, ab 4,99€/m² inkl. MwSt.
 in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30
 bundesweite Lieferung, -cm- genauer Zuschnitt
 Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u. Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei. **Jetzt Baustart von Reihen- sowie Doppelhäusern in Großkrammsdorf**
 Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

Energieberatung Bergmann
 DER ENERGIEPASS FÜR IHR GEBÄUDE

Karsten Bergmann
 Geprüfter Gebäudeenergieberater
 DENA-Zulassungs-Nr.: 011096

Zum Hahn 2 Telefon 03528/41 19 46
 01454 Radeberg Telefax 03221/2 36 65 57
 OT Ullersdorf karsten.bergmann@arcor.de

seit **20 Jahren**
der Immobilienspezialist
in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
 Vermittlung · Planung · Verwaltung · Gutachten · Baubetreuung
 Hauptstraße 33-37 · 01454 Radeberg
 Tel. 03528 / 48 36 - 0 · Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

Kachelofen- und Kaminbaumeister Peter Pietzsch

- ♦ fachmännische Beratung und Planung
- ♦ individueller Bau von Heizkaminen, Kachelöfen und Küchenherden
- ♦ Lieferung und Montage von Schornsteinsystemen
- ♦ Kaminöfen & Pelletöfen, Gartenkamine
- ♦ Kamine für Passivhäuser, Ofenreinigung & -reparaturen

Besuchen Sie unsere große Ausstellung - 75 Öfen - www.ofenbau-pietzsch.de
 01468 Moritzburg/ OT Boxdorf - Hauptstraße 39 - Tel./Fax: 0351/4609122

Der nächste Winter kommt bestimmt

Mit Beginn des Herbstes beginnt auch allmählich die Heizperiode und so mancher Mieter oder Eigenheimbesitzer stellt sich die Frage „Heize ich eigentlich effizient?“. Dieser Artikel soll Ihnen als Hilfestellung dienen, das eigene Heizverhalten auf den Prüfstand zu stellen. Denn am Ende lohnt es sich nicht nur für die Umwelt, sondern auch für Ihren Geldbeutel. Vor jeder Heizperiode sollten Sie, wenn möglich die Heizkörper entlüften. Spätestens jedoch, wenn sie anfangen zu „gluckern“. Luft im Heizkörper verhindert, dass sich das Heizwasser optimal verteilen kann und der Heizkörper erreicht nicht die gewünschte Temperatur. In der Regel wird hierfür ein spezieller Entlüftungsschlüssel benötigt, welcher in jedem Baumarkt erwerbbar ist. Beim Heizen selbst ist es sinnvoll, die Heizkörper von Möbeln oder Vorhängen freizuhalten. Verdeckte Heizkörper führen zu Stauwärme, was wiederum zu einer Reduktion des Heizwasserdurchflusses führt. In der Folge kann die gewünschte Temperatur im Zimmer nicht erreicht werden. Daher wird das Thermostat oft auf eine zu hohe Stufe eingestellt, was einen bis zu 20 % erhöhten Heizenergiebedarf bedingen kann. Selbst durch Einstellen der Raumtemperatur kann einiges an Heizenergie gespart werden. Als Richtwert können Sie sich merken: Pro Grad höhere Raumtemperatur ist mit ca. 6 % höheren Heizkosten zu rechnen. So lohnt es sich, die eigene Wohlfühltemperatur kritisch zu hinterfragen. Die Temperatur in Wohnräumen sollte in der Regel bei 20 Grad liegen, das Thermostat ist hierfür auf die Stufe 3 zu stellen. Im Schlafzimmer kann es kühler sein; ca. 15 Grad sind in der Regel vollkommen ausreichend. Das Thermostat sollte auf Stufe 2 eingestellt werden. Achten Sie außerdem darauf, dass Türen von beheizten Räumen geschlossen gehalten werden. So bleibt die Wärme da, wo sie gewünscht ist und entweicht nicht in unbeheizte Räume oder Flure. Sollten Sie über Rollläden verfügen lässt sich die Verlustwärme reduzieren, indem Sie diese nachts herunterlassen. Vor Urlaubsreisen sollten Sie die Heizkörper nicht komplett herunterdrehen. Eine Einstellung der Thermostate zwischen die Stufen 1 und 2 sorgt für eine Temperatur von etwa 13 bis 15 Grad. So kühlen die Räume und vor allem die Wände nicht so stark aus. Bei Ihrer Rückkehr erwartet Sie keine kalte Wohnung und Sie er-

reichen Ihre Wohlfühltemperatur schneller und mit weniger Energieaufwand. Auch richtiges Lüften kann Heizenergie sparen. Während der Heizperiode sollten Sie auch nachts gekippte Fenster vermeiden. Idealerweise lüften Sie mehrfach am Tag mit komplett geöffneten Fenstern und heruntergedrehten Thermostaten. Durch das sogenannte Stoßlüften erfolgt der gewünschte Luftaustausch, ohne dass Einrichtung und Wände auskühlen und mit viel Heizenergie wieder aufgewärmt werden müssen. Kalte Wände führen außerdem zu Kondensatbildung, wodurch die Gefahr von Schimmelbildung steigt. Weiterhin entsteht Schimmel häufig dort, wo Luft nicht ausreichend zirkulieren kann. Stellen Sie deshalb Möbel nicht direkt an die Wand, sondern lassen Sie mindestens zwei Zentimeter Platz. Zusätzlich sollten Hausbesitzer die eigene Heizungsanlage jährlich warten lassen. Durch optimal eingestellte Brenner lässt sich der Energieverbrauch reduzieren. Sollten Sie außerdem feststellen, dass die Räume der oberen Stockwerke trotz empfohlener Thermostateinstellung vergleichsweise kühl sind, lohnt sich ein genauerer Blick auf die Heizungsanlage. Häufig empfiehlt sich in solchen Fällen ein hydraulischer Abgleich. Dieser sollte von einem Fachbetrieb durchgeführt werden und sorgt für die ideale Verteilung des Heizwassers in der Anlage des Hauses. Ebenfalls können ältere Heizungspumpen der Grund für die ungleiche Verteilung des Heizwassers im System sein. In diesem Fall schaffen neue moderne drehzahlregelte Pumpen Abhilfe. Diese passen sich dem Bedarf an und sparen außerdem Pumpenergie. Seit dem 1. August 2016 werden der Ersatz von Heizungspumpen durch hocheffiziente Pumpen sowie der hydraulische Abgleich des Heizsystems mit bis zu 30 % der Nettoinvestitionssumme gefördert. Für nähere Informationen wenden Sie sich an Ihre Wartungsfirma oder besuchen Sie die Internetseite des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle:
www.bafa.de/bafa/de/energie/heizungsoptimierung
Quelle: WVR Radeberg



LANGE

Ofen- und Kaminbau, Herde
 Fliesen- und Natursteinverlegung

Johann-Sebastian-Bach-Straße 22
 01900 Großröhrsdorf - Tel. 0172 3526883

Energie fürs Leben.
 ENSO passt für jeden Bedarf.

Nutzen Sie Strom, Erdgas und Wärme – ganz nach Ihrem Bedarf, von klein bis groß! ENSO bietet günstige Produkte für jeden Verbrauch und findet für Sie die effizienteste Energielösung.

Service-Telefon:
 0800 6686868 (kostenfrei)
www.enso.de/
 privatkunden

ENSO
 Einfach. Naheliegend.

Herbstfest bei toom
 Am 03.09.2016 mit vielen Aktionen ab 10.00 Uhr für Sie!

toom
 Respekt, wer's selber macht.

Bei uns können Sie in 2016 noch mit DM bezahlen.

Sicherheit - Einbruchschutz zahlt sich aus

Die Polizei berät Sie im toom Baumarkt Radeberg zu Sicherheitstechnik und mehr.

Fordern Sie Ihr Glück heraus und gewinnen Sie beim toom-Glücksrad

Sicherheitstechnik der Firma ABUS
 Die Fachkräfte des toom Baumarktes beraten Sie.

Glasbruch- und Öffnungsalarm
 Stück **14,99€**
 95-dB-Alarmsignal, bei Erschütterung, Bruch oder Öffnen der Glasscheibe

Rauchmelder Pflicht für Neu- und Umbauten ab 01.01.2016 in Sachsen
 Wohnungseigentümer oder Mieter müssen nicht warten bis die Rauchmelder per Gesetz verordnet werden. Die Geräte können jederzeit eigenverantwortlich installiert werden und Leben retten.

Rauchmelder
 Stück **4,99€**
 85-dB-Alarmsignal, Testfunktionsschalter

Sicherheit im Bad

Barrierefreies und sicheres Bad - Generationen übergreifend.
Reisesauggriff
 Stück **29,99€**
 mit 2 Sauggriffen, ca. 330 mm lang, max. 100 kg Körpergewicht, max. 70 kg Zuglast

Vorführung Chalky-Chic:

Neugierig? Schauen Sie vorbei und lassen sich inspirieren, was Sie aus Ihren Requisiten so machen können.

Großes Hallo! Wir begrüßen Tom & Zolli.
 Viele Aktionen erwarten euch:
 • eigene Werkzeugkiste basteln
 • Gewinne am Glücksrad absahnen
 • Malaktion
 • tolle Überraschungen entdecken

Wissenswertes von Henry Lehmann

Architekturmodellbau Königsbrück

Im letzten verbliebenen Gebäude der kaiserlichen Garnison arbeitet unter fachkundiger Anleitung eine wechselnde Anzahl von Mitarbeitern an einem sozialen Projekt. Der Architekturmodellbau im Heimatverein Königsbrück und Umgebung e.V. wurde im Jahr 2000 gegründet. Im sanierten Flügel des Gebäudes stehen gut ausgestattete Arbeitsräume zur Verfügung. Mehr als 35 Modelle von markanten Gebäuden entlang des „Königsweges“ von Breslau bis Saarbrücken sind bisher entstanden.

Die VIA-REGIA war 800 Jahre lang die wichtigste Ost-West-Handelsverbindung, wobei ihre Blütezeit im 15. und 16. Jahrhundert lag. Entlang dieser Kulturstraße mitten durch Europa entwickelte sich ein reiches gesellschaftliches Leben und bedeutende Städte wuchsen heran.

In einer Ausstellung mit Schauwerkstatt kann die Baukunst entlang der Straße, welche durch Spanien, Frankreich, Deutschland, Polen und Ukraine führte, „en miniature“ (im Kleinen) begangen und aus neuen Blickwinkel hautnah entdeckt werden. Im Maßstab 1:25 sind hier interessante Bauwerke, wie Schlösser, Befestigungs- und Sakralbauten als auch Bürger- und Rathäuser zu betrachten. Bis ins Detail geht das anspruchsvolle Handwerk. Der Besucher erlebt so anhand der Architektur den Verlauf eines Teilstücks der alten europäischen „Hauptstraße“ VIA REGIA.

Königsbrück war einst ein bedeutender Durchgangs-, Stations- und Grenzort an dieser Handelsroute. In der Stadt entstehen heute in einem einmaligen Projekt Architekturmodelle entlang jenes Weges. Auch die Erstellung der Modelle kann der Besucher auf einer Führung durch die Werkstatt erleben. Die Ausstellung und Werkstatt ist Montag bis Freitag von 10 bis 16. Uhr sowie Sonntag von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Die Heiderandorte im Radeberger Land

Die ungefähr 50 Quadratkilometer große Dresdner Heide hat in den letzten 150 Jahren infolge des Wachstums der Stadt Dresden und der Randdörfer weiter abgenommen. Dieses Waldgebiet gehört zum ehemaligen Grenzwald zwischen den Altsiedelgebieten Nisan im Elbtal und Milska mit seinem Zentrum um Bautzen und Kamenz. Wie Funde von Urnen und anderen Gegenständen zeigen, haben Menschen seit der Steinzeit versucht, auch die Heide für sich zu nutzen.

Einige der unmittelbar am Rand der Dresdner Heide liegenden Orte enthalten in ihrem Namen slawisches Sprachgut, wie zum Beispiel Bühlah und Klotzsche. Hingegen tragen die Dörfer nördlich und östlich der Heide deutsche Namen, welche mit der Urbarmachung um 1200 in Zusammenhang zu bringen sind. Dazu gehören Seifersdorf und Schönborn im Radeberger Land.

Allerdings zeigen die Heiderandorte auch gemeinsame Merkmale, die in erster Linie auf die Nähe der Stadt Dresden zurückzuführen sind. Mit der räumlichen Ausweitung der Stadt seit der Mitte des 19. Jahrhunderts sowie mit der wirtschaftlichen und verkehrsmäßigen Verbesserung stiegen die Randorte im Rang beliebter Wohngebiete. Die Entdeckung mineralhaltiger Quellen und die Anwendung neuer medizinischer Methoden ließen sogar Kurorte entstehen.

Langebrück erlebte wie Weixdorf einen rasanten Ausbau Ende des 19. Jahrhundert. Jährlich zogen in die zahlreichen Villen viele hundert Sommergäste. Aus der 1875 erbauten Gaststätte „Curbad“ ging der heutige „Lindenhof“ hervor. Durch die Entdeckung heilkräftiger Quellen entwickelte sich Liegau-Augustusbad im Rödertal zum Erholungsort.

Tipps & Termine

Blutspende Deutsches Rotes Kreuz in Arnsdorf

Schenken Sie Leben. Helfen Sie mit einer Blutspende! Am Donnerstag, den 08.09.2016 im Krankenhaus Arnsdorf, Sozial- & Kulturzentrum in der Zeit zwischen 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit! Aktuelle Termine auch unter www.blutspende-nordost.de

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im September 2016

05.09.	14.00 Uhr	Gedächtnistraining – Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
06.09.	13.30 Uhr	Kaffee und Spielenachmittag
08.09.	14.30 Uhr	Kaffeenaachmittag – Mode Mobil: Vorstellung der neuen Kollektion Herbst- und Winterware

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im September 2016

05.09.	09.30 Uhr	Kreativzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
06.09.	09.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 Uhr	Spielenachmittag
	10.00 Uhr	Kegeln

	14.30 Uhr	Kaffeenaachmittag
08.09.	09.30 Uhr	Senioren-gymnastik
	14.30 Uhr	Geschichtliches mit Herrn Gebauer

Seniorenclub Lomnitz

Veranstaltungen im September 2016

Montag, den 12.09.2016, um 14.00 Uhr – Kaffeeklatsch Film-Vortrag von Herrn Lichtenberger: „Der Hermsdorfer Park- ein grünes Schatzkästchen“

Montag, den 19.09.2016, um 14.00 Uhr – Kaffeeklatsch Treff für alle, die Interesse an Handarbeiten und Basteln haben; bitte eigene Arbeit mitbringen.

Donnerstag, den 29.09.2016:

Der Bürgermeister lädt ins Volksheim (großer Saal) ein - ab 17.30 Uhr zu einer Bratwurst - 19.00 Uhr zum Programm

der Laienspielgruppe Kleindittmannsdorf Anmeldung bitte je bis Freitag vor der Veranstaltung bei Fr. Jungnickel (72259) oder Fr. Reuter (53831). Danke! Alle Senioren und Gäste sind herzlich eingeladen.

Museum Schloss Klippenstein

Treffpunkt Museum - Geschichte des VE Getränkekombinats Dresden

Mittwoch, 7. September 2016, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr
Feldschlösschen, Felsenkeller, Waldschlösschen – diese Biermarken aus DDR-Zeiten sind noch heute in aller Munde. Jene Brauereien waren Bestandteil des VE Getränkekombinats Dresden. Herr Uwe Hessel vom Verein für Wissenschaftler und ingenieurtechnische Mitarbeiter WIMAD e.V. stellt die Geschichte des Kombinat im Zeitraum von 1945 bis 1990 vor. Im Anschluss bietet sich ein Besuch der aktuellen Sonderausstellung an. Eintritt

10. Schlössertour im Rödertal

Sonntag, 11. September 2016, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr
Bereits das 10. Mal öffnen die Schlösser Hermsdorf, Seifersdorf, Wachau und Klippenstein in Radeberg gemeinsam an einem Tag ihre Pforten. Am Tag des offenen Denkmals – Sonntag, dem 11. September 2016 – können Jung und Alt von 10 bis 17 Uhr Einblicke in alte Gemäuer gewinnen und ein buntes Programm für die ganze Familie erleben. Ein regelmäßiger Pendelverkehr mit Kleinbussen verbindet die Schlösser. Und das Schönste dabei ist: Der Eintritt in alle Schlösser und Ausstellungen ist frei!

Konzert für Violine und Klavier

Sonntag, 11. September 2016, ab 17.00 Uhr
Cornelia Pfeil, Violine, und Prof. Hugo Raithel, Klavier, lassen im Festsaal auf Schloss Klippenstein Radeberg Werke von Giuseppe Tartini, Jean Sibelius und Johannes Brahms erklingen. Eintritt

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Hauptstr. 23, 01454 Radeberg
Montag, 05.09. 17:30 Uhr Bauch-Beine-Po Gymnastik
Dienstag, 06.09. 09:00 Uhr Baby-Kleinkinder-treff mit Frühstück Nähzirkel
19:00 Uhr
(beim Radeberger Tisch auf der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str.24)
Mittwoch, 07.09. 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück
Herr Dr. Hans Peter Klotzsche und Herr Dr. h.c. Oliver Kluxen berichten uns über die Rentenangleichung Ost-West
19:00 Uhr Yoga
Donnerstag, 08.09. 14:00 Uhr Yogilates
17:00 Uhr Rommee

11. Musik am Nachmittag

„Wer die Musik liebt, kann nie ganz unglücklich werden“ von Franz Schubert
Liebe Klassik-Hörer!

Wir haben für maximal 140 Teilnehmer Stühle an festlich gedeckten Tischen, denn in der Pause werden Ihnen von Schülern einer 11. Klasse selbstgebackener Kuchen und Kaffee gereicht. Kommen Sie bitte am Sonntag, den 11. September 2016 um 14.00 Uhr (Einlass ab 13.30 Uhr) in die Aula des Humboldt-Gymnasiums Radeberg zum 11. Musik am Nachmittag, aufgeführt von 7 Musikern der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation. Das Konzert dauert mit Pause ca. 3 Stunden. An den Plätzen liegen kostenlose Programmhefte mit umfangreichen Erläuterungen für Sie aus.

Karten bitte vorbestellen, der Preis beinhaltet Konzert und Kaffeetrinken. Karten sind erhältlich im Bürgerbüro, Rathauses Radeberg und allen drei Ortsämtern sowie über die telefonische Kartenreservierung Christoph Heinze (Tel. 03528 / 44 37 40). Für Behinderte steht ein Aufzug zur Verfügung, der über den östlichen Seiteneingang gut erreichbar ist. Parkmöglichkeiten gibt es auf der Hauptstraße, Röderstraße und dem Marktplatz.

Auf Ihren Besuch freuen sich schon jetzt Sonnhard Lungfiel – Präsident des RC Radeberg Schulleiterin Elke Richter und RC Mitglied und Christoph Heinze, Mitorganisator und Ehrenmitglied des RC Radebergs

Einladung zum Tag der offenen Türen der Wohnstätte am Karswald

am Sonntag den 11. September in Arnsdorf
Von 14 bis 18 Uhr gibt es ein buntes Programm, mit dem sich die Wohnformen und Angebote unserer Wohnstätte interessierten Besuchern präsentieren. Fragen zu den Wohnplätzen für Menschen, die mit verschiedensten Behinderungen leben, zu vertraglichen Bedingungen und zu den Versorgungsangeboten können an einem Infostand gestellt werden. An einem Verkaufstand präsentiert sich die Arbeit der Förderstätte, deren Focus es ist, Menschen

mit großen Einschränkungen ein selbstwirksames Erlebnis zu schaffen und das Gefühl zu geben als ein Teil von einem Ganzen wirksam zu sein. Mit Seifenblasen, Schattenportraits, einer Fotobox, Mitmachmusik, Zauberkunst, einer Hüpfburg und dem Auftritt der Theatergruppe um 16 Uhr ist zudem ein kurzweiliges Programm entworfen, das besonders auch Familien der umliegenden Orte ansprechen möchte. Der Tag der offenen Türen bietet viele Anlässe zur Begegnung mit Bewohnern und Mitarbeitern der Wohnstätte. Kaffee und Kuchen und die heißen Würste werden natürlich nicht fehlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pilzausstellung im Hüttertal

Der Hüttertalverein, die Hüttertalbaude und Pilzberater Eckart Klett haben für den 04.09.2016 eine Pilzausstellung an der Hüttermühle geplant. Die Ausstellung ist von 11.00 bis 15.00 Uhr vorgesehen. Gern können die Besucher auch ihre Pilzfunde an dem Tag mitbringen und bewerten lassen. Auch alle Fragen rund um die Pilze, einschließlich Zubereitung und Rezepte können besprochen werden. Für das leibliche Wohl sorgen die Mitarbeiter der Hüttertalbaude. Die nächsten Ausstellungen sind am 17.09.2016 im Saugarten Langebrück und am 09.10.2016 in der Hofwiese.

Danksagung



Wir sind traurig, dass du gingst, aber dankbar, dass es dich gab.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante

Veronika Dienesz

möchten wir allen Bekannten, Nachbarn und Freunden, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten, danken. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Bertels für die würdevolle Trauerfeier sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Maria mit Familie
Tochter Theresia mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im August 2016

DANK E

Nachdem wir von unserer lieben Mutter, Oma, Schwiegermutter und Uroma



Brigitte Gneuß

geb. Kretschmar
*13.02.1940 †15.08.2016

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei Allen, die mit uns Anteil genommen haben, recht herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit:
Sohn Thomas mit Simone und Kindern
Enkelin Jenny mit Matthias und Emil
Enkelin Katja mit Robert, Annn-Elen & Rafael

Danksagung

Es ist schwer, es zu verstehen, dass wir Dich nicht mehr wiedersehen.

Für die vielen liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch tröstende Worte, geschrieben oder gesprochen, Umarmungen, den mitfühlenden Händedruck, Blumen und Geldspenden beim Abschiednehmen von unserem lieben Vater, Sohn, Schwager und Onkel, Herrn



Jörg Kliemann

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Sportfreunden, Freunden (den Kumpels), Berufskollegen und der Vertretung der Bauinnung Dresden recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Selsazek für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Tochter Anne
Sohn Paul
Eltern Werner und Silvia

Radeberg, im August 2016

In ehrendem Gedenken

Wenn Dir jemand erzählt, dass die Seele mit dem Körper zusammen vergeht und dass das, was einmal tot ist, niemals wieder kommt, so sage ihm:

Die Blume geht zugrunde, aber der Samen bleibt zurück und liegt vor uns, geheimnisvoll, wie die Ewigkeit des Lebens.

Khalil Gibran

1. Jahresgedächtnis

Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen Stufen wären, würden wir hinaufsteigen und dich zurückholen.

Regina Kloske

geb. Kunath
† 02.09.2015

Du fehlst uns sehr

Es denken in Liebe und Dankbarkeit an Dich:
Beate und Klaus mit Marcel und Aline
Olaf und Simone mit Janine
Andreas und Virginie mit Antonia und Melina
Silvio und Nicole
sowie alle Angehörigen



Danksagung

Nachdem wir in stiller Trauer von meinem lieben Mann

Karlheinz Hantzsche

Abschied genommen haben, möchte ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, ehemaligen Kollegen und Bekannten für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit herzlich danken. Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Siegmund für die vielen Jahre der Hausbesuche und dem Pflegedienst ASB Radeberg sowie der Wundschwester Doreen für die liebevolle Betreuung. Dank auch der Pfarrerin Maria Grüner für die liebevollen Worte, dem Bestattungshaus Winkler und dem Schützenhaus Pulsnitz für die gute Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Erni

Leppersdorf, im August 2016

Grabmale und Felsen

Ausstellung • Beratung • Katalog
in 01896 Lichtenberg • www.Natursteine-Rentzsch.de

Im Trauerfall Ihre helfende Hand

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Arnsdorf
Hauptstraße 11
seit 1991
jederzeit erreichbar: & 035200/ 2 46 74

BESTATTUNGSINSTITUT

DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

TAXI –Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

• 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
• Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
• für Rollstuhltransport
• Krankenfahrten alle Kassen

Taxi-Ruf 03528 447362

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Ein neues Wohngebiet für Radeberg

Wohnraum ist in Radeberg ein knappes Gut. Es gibt zwar genügend Angebote, doch der Bedarf richtet sich aktuell auf große Wohnungen für Familien. 3-Raum-Wohnungen und 4-Raum-Wohnungen stehen hoch im Kurs. Ausreichend Platz brauchen die neuen Bewohner natürlich auch, deshalb geht die Tendenz zu Wohnungen mit mehr als 80 Quadratmetern. Die beiden großen Wohnungsbaugesellschaften in Radeberg haben dieses Problem längst erkannt. Die Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg plant seit längerem neben der Sanierung ihrer Bestände, das Vergrößern und Zusammenlegen leer stehender Wohnungen und den Bau eines neuen Mehrgenerationenhauses. Im Fokus liegt in den letzten Jahren aber auch aktuell das barrierefreie und familiengerechte Wohnen. Die Lebensumstände haben sich gegenüber denen vor etwa 25 Jahren geändert und die Ansprü-



che sind gestiegen. Wo es zu DDR-Zeiten normal war, dass sich zwei, drei oder sogar mehr Kinder ein Zimmer teilten, soll heute möglichst jedes Kind seine eigenen 4 Wände bekommen. Um es den Senioren zu ermöglichen recht lang in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben, werden barrierefreie Wohnungen geschaffen und Alarmsysteme für den Notfall installiert.

Die städtische Wohnbaugesellschaft Wohnbau Radeberg kennt die Thematik natürlich auch und hat nun einen Antrag für einen Bebauungsplan an der Richard-Wagner-Straße gestellt. Schon im April wurde im Stadtrat über diesen Beschluss abgestimmt.

Die ungebraute Fläche nördlich der Richard-Wagner-Straße nebst Flügelweg und Goethestraße Radeberg soll zukünftig als Wohngebiet genutzt werden. Ziel ist es, ein reines Wohngebiet mit Einfamilien- und Doppelhäusern zu entwickeln und parallel der Richard-Wagner-Straße einen mehrgeschossigen Wohnblock entstehen zu lassen. Hier können alle Anforderungen an die modernen Wohnsituationen umgesetzt werden. Besondere Beachtung soll dabei die Führung und Gestaltung der Fuß- und Radwegverbindung als Grünzug entlang des Flügelweges erfahren. Die Wohnbau Radeberg übernimmt dabei alle Kosten rund um Planung, Entwicklung und Bau. Im Stadtrat war man sich auf jeden Fall einig, dass der Wunsch der Wohnbau über die Wiederaufnahme der ehemals ausgegliederten Fläche, zur künftigen Wohnbebauung, erfüllt werden soll.

Text & Foto: Red.

7. Hüttertallauf am Sonntag, den 18.09.2016

Start: Hüttermühle Radeberg
Ziel: Hüttermühle Radeberg
Strecke 1: Start 10 Uhr; 10 km, profilierte Strecke auf teilweise unebenen Waldwegen im Hüttertal, Cross-Charakter Start 10.10 Uhr; ca. 2 km, Teamwettbewerb „Pokal der Stadt Radeberg“ (3 Personen, davon 1 Person unter 14 Jahren)
Strecke 2:
Parken: Parkplätze Hüttermühle

RC 1898 Radeberg



ASKLEPIOS MVZ
Gesundheitszentrum Radeberg

Praxiseröffnung 01.09.2016

Praxis für Allgemeinmedizin

Frau Dr. med. Heike Siepker,
Fachärztin für Innere Medizin und
Zusatzbezeichnung Notfallmedizin



Pulsnitzer Str. 60
01454 Radeberg
Tel.: (03528) 459 470
Fax: (03528) 459 471
mvzh.radeberg@asklepios.com
www.asklepios.com/radeberg

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 11.00 Uhr
Montag + Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Kleinanzeigen

Wir suchen zum 01.11. einen engagierten Hausmeister für eine Wohnanlage.

Bewerbungen bitte an Franke Hausverwaltung GmbH, info@franke-hausverwaltung.de

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

Verk. Pkw-Anh., HP400, Holzkasten-Klappe, Pr. n. VB
Tel. 0176 / 22 69 70 13

Grünberg – vermiete ab sofort 1-Zi-Appartment 20 m² mit Dusche + WC, WM 195 € + 30 € Strom
Tel. 09521 / 14 06
Frau Häselbarth

Haushaltshilfe gesucht in Radeberg für etwa 1 bis 2 Stunden pro Woche
Tel. 03528 / 44 55 84

SMOKER –WICHITA– preiswert abzugeben 50 €, abzuholen in Arnsdorf
Tel. 0162 / 765 07 89

Suche Garage J.-Gagarin oder F.-Freiligrath-Str. (möglichst größer 5m)
Tel. 0175 / 882 54 72

Kaufe Alben mit alten Ansichtskarten, Fotoalben vom Weltkrieg, DDR-Spielzeug
Tel. 0175 / 480 22 84

Verkaufe gut erhaltenes, modernes Schlafzimmer, großer Spiegelschrank, Farbe hell, 250 €; kleiner Getränke-Kühlschrank 50 €
Tel. 0174 / 340 90 78

Verk. fast unbenutzte Inline-Skates „Crazy Creek“ Größe 37-40 verstellbar, 30 €
Tel. 0162 / 820 90 59

Verkaufe schwarzes, modernes DA-Lederkostüm Gr. 46/48 70 €; bleiverglaster Hängegeckschrank Eiche hell 50 €
Tel. 0174 / 340 90 78

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg. Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de. Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Gesucht wird ein Grundstück in Radeberg mit oder ohne Gebäude
Tel. 035795/45732
in der Zeit von 8-16 Uhr



geöffnet: täglich ab 14 Uhr
sonn- u. feiertags ab 11 Uhr

HERBST-BRUNCH
ab 11 Uhr
02. Oktober 2016

jeweils p. P. 14.50 EUR
Kinder bis 10 Jahre frei
Reservierungen erbeten

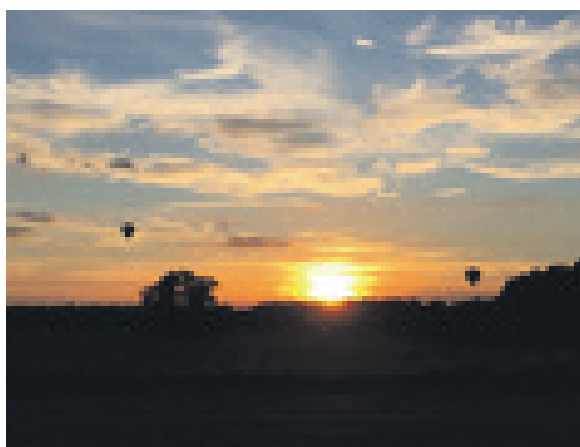
Partyservice
bis 300 Personen
zwischen 11.- und 14.- €

Telefonische Bestellung
unter 035952/5 84 46

Gaststätte zum Bismarck
Matthias Schmidt
Maschinenstraße 24
01900 Großbränsdorf
www.zumbismarck.de

Große Urlaubsfoto-Aktion Ihrer Heimatzeitung „die Radeberger“

Auch in dieser Woche erreichten uns wieder tolle Urlaubsfotos von unseren Lesern.



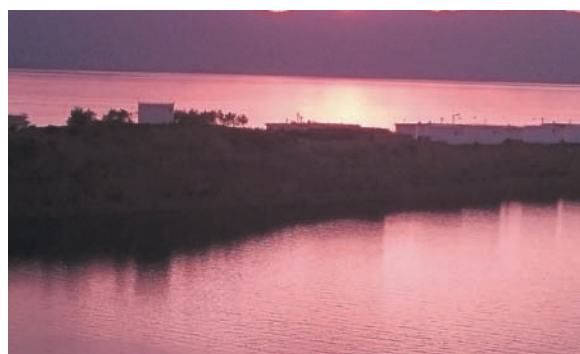
Frau Gaby Freudenberg sendete uns diesen traumhaften Sonnenuntergang von Radeberg zu. Nicht nur im Urlaub kann man solche Abende erleben, auch hier in der Heimat.



Wer versteckt sich denn hinter diesem Fahrradsattelbezug? Doch eher eine Sächsin. Fotografiert von Lutz Mögel aus Schönborn beim Fahrradurlaub im Elsass.



Wenn der Vater mit dem Sohne... im heißen Sand von Kreta. Dieses sportliche Bild ließ uns Familie Seltner aus Liegau-Augustusbad zu kommen.



Auf der kroatischen Insel Krk konnte Tilo Schubert diesen romantischen Sonnenuntergang mit seiner Kamera fest halten.

Ford Sommer-Special
0,99% Top-Zins sichern.

FORD FOCUS TURNIER AMBIENTE	FORD FIESTA TREND
Klimaanlage manuell, Audiosystem mit Radio/CD & USB, Berganfahrassistent, Bordcomputer uvm.	Klimaanlage manuell, Audiosystem Radio/CD, Fahrersitz höhenverstellbar, LED-Tagfahrlicht uvm.
Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von	Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von
€ 109,- ^{1,2,3}	€ 88,- ^{1,2,4}
Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)
14.950,- €	10.990,- €
Laufzeit	Laufzeit
48 Monate	48 Monate
Gesamtauflistung	Gesamtauflistung
40000 km	40000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	Sollzinssatz p.a. (fest)
0,98 %	0,98 %
Effektiver Jahreszins	Effektiver Jahreszins
0,99 %	0,99 %
Anzahlung	Anzahlung
2.000,- €	1.600,- €
Nettodarlehensbetrag	Nettodarlehensbetrag
12.950,- €	9.380,- €
Gesamtdarlehensbetrag	Gesamtdarlehensbetrag
13.368,22 €	9.684,84 €
47 Monatsraten à	47 Monatsraten à
109,- €	88,- €
Restrate	Restrate
8.245,22 €	5.548,84 €

Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 8,4 (innerorts), 4,7 (außerorts), 6,0 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 139 g/km (kombiniert). Ford Fiesta: 6,8 (innerorts), 4,3 (außerorts), 5,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 122 g/km (kombiniert).

MGS
MOTOR GRUPE SACHSEN
GmbH & Co. KG

01445 Radebeul
Meißner Straße 11
Tel.: 0351 / 839 397-0
Fax: 0351 / 836 397-90
www.mgs-sachsen.de

*Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.08.2016 bis 30.09.2016. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. ²Gilt für Privatkunden. ³Gilt für einen Ford Focus Turnier Ambiente 1,6-Ti-VCT Benzinmotor 63 kW (85 PS). ⁴Gilt für einen Ford Fiesta Trend 3-Türer 1,25-l-Benzinmotor 44 kW (60 PS).

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresden Straße 39c & 03528/41 14 26
Musikalische Früherziehung: Neue Gruppe 2-4 Jährige ab 6.9.16

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur
und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 36: 06.09.2016, 08.00 Uhr
für Ausgabe 37: 13.09.2016, 08.00 Uhr
Ausgabe Nr. 36 erscheint am: 09.09.2016
Ausgabe Nr. 37 erscheint am: 16.09.2016

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Anzeige

Öffentliche Einsichtnahme

Der Jahresabschluss 2015 der ROTECH - Rosendorfer Technologiezentrum GmbH wurde durch die AMC GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Im Zeitraum vom 10. bis 14. Oktober 2016 liegen der Jahresabschluss sowie der Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2015 im Bürgerbüro des Rathauses der Großen Kreisstadt Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg während der üblichen Geschäftszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme aus.
Prof. Dr. J. Besold, Geschäftsführer

INDIVIDUELLE NACHHILFE

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-18 Uhr
RADEBERG, Dresdner Str. 21
Tel. Beratung: Mo.-Fr. 8-20 Uhr – 03528/45 57 78

www.schuelerhilfe.de Schülerhilfe!

Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“

Am Samstag, 08. Oktober 2016, 14.00 - 16.00 Uhr
DRK- Kita „Max & Moritz“

Die Stände können ab 13.00 Uhr im Haus 1 aufgebaut werden. Jeder bringt seinen eigenen Tisch mit. Standgebühr 5,-€ und ein Kuchen.
Anmeldungen unter Tel. 03528 / 41 53 011 oder 03528 / 41 53 012 oder per Email kita.radeberg1@drk-dresden.de

Sommerfest und Tag der offenen Tür des Hundefreunde Dresden Wilder Mann e.V.

Wann? 10. September von 15 bis 18 Uhr
Wo? Grünberg, Lausaer Straße (ehemaliger Sportplatz)
Was? Spiele, Parcours, Gehorsamsübungen, Agility, Spaß- und Denksportaufgaben für Hund-Mensch-Teams

Alle Hundeliebhaber sind herzlich eingeladen. Hunde können gern mitgebracht werden, dann bitte auch den Impfausweis (Tollwut). Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Hundefreunde Dresden Wilder Mann e.V.

Der Kfz-Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Bosch Car Service Grünberg
 - FREIE WERKSTATT -
Kompletter Service rund ums Auto
 Abschleppdienst Tag und Nacht
 Kantor-Pech-Straße 10a | 01454 Wachau OT Lomnitz
 Telefon 035205 54616 | Fax 035205 72210

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister
 Dresdner Str. 43 • 01454 RADEBERG
Telefon: 03528/44 35 12
 Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

Bäumler Automobile Radeberg
 01454 RADEBERG, Dresdner Straße 49a
 Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
 www.baemler-automobile.de
 EU-Neuwagen, Gebrauchtwagen, Finanzierung/Leasing, Versicherung, BSW-Partner, Teile und Zubehör, kompetenter Service, LADA-Vertragshändler, SEAT-Spezialist

Kfz-Meisterbetrieb Rainer John
 Röderwinkel 3
 01454 Wachau/OT Leppersdorf
 Telefon 03528/44 36 90
 www.john.go1.de
 Wir machen, dass es fährt

Gabel-Automobile GmbH
 Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str. 4
 01454 Radeberg
 Tel. 03528/44 11 10 – Fax 03528/44 57 59
Reparaturen für alle Fahrzeugtypen

Automobile Radeberg
 Pillnitzer Str. 34 • 01454 Radeberg
 Tel. 03528/ 44 32 21 • Fax 48 07 14
 freie Werkstatt
 Karosseriearbeiten aller Typen
 24-h-Abschleppdienst
 www.automobile-radeberg.de

Autohaus Pietzsch
 KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER
 ■ Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
 ■ Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
 ■ Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU
 01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen
AUTOHAUS GIERTH
 Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
 Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

REIFEN MIETH
 Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
 Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23
 HU/AU – mittwochs und freitags
 Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG
 • KFZ-Reparaturen aller Art
 • Unfallinstandsetzung • Klimaanlageanfertigung
 • Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA
 Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
 Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

AUTO-SERVICE
 Verkauf und Vermietung
 Freie Werkstatt
 für PKW • LKW • BUS
 SP • AU • DEKRA • HU • TACHOPRÜFUNG
 Straße des Friedens 16 • 01454 Radeberg
 Telefon 03528/ 44 28 60 • Telefax 03528/ 41 12 47

AUTOHAUS MÜLLER
 An der Ziegelei 3/5, 01454 Radeberg
 Eschdorfer Bergstr. 13, 01328 Dresden
 Tel. (03528) 44 60 84
 www.fiatmueller.de
 KOMPLETTSERVICE • PKW, TRANSPORTER, WOHNMBILE

Autoservice Kummer
 KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt
 Dr.-Albert-Dietze Str. 9a
 01454 Radeberg | Tel. 03528 41 23 42
 Inspektion - Reifendienst - Reparaturen
 HU/AU - Ersatzteile - Radwechsel ab 15,- €

Morgen gehen wir zur „Bleeche an de Röder...“

Lotzdorfer Impressionen

Diese Ankündigung der „Bleeche“ bedeutete für Kinder zumeist Freude und einen vergnüglichen Tag mit Müttern, den man im Sommer mit ihr an der frischen Luft im Sonnenschein auf einer Wiese verbrachte, bewaffnet mit Gießkannen, um die ausgebreitete Wäsche zu begießen. Für die Mutter als Hausfrau bedeutete die „Bleeche“ noch einen zusätzlichen Arbeitstag beim Bewältigen der „Großen Wäsche“. Hinter diesem sächsischen Ausdruck „Bleeche“ steht das hochdeutsche Wort „Bleiche“, das ein Synonym für jeden Eingeweichten ist und sofort an frühere Zeiten erinnert. Die Bleiche der Wäsche war in den Sommermonaten für jeden ein fester Begriff. Die weiße Wäsche wurde nach dem Waschvorgang von den Hausfrauen zum Bleichen auf den Wiesen ausgebreitet und ständig mit Wasser begossen und gewendet, damit die Sonne dann das „Ausbleichen“ erledigen konnte. Es war ihr Ziel, Reinlichkeit und Perfektion mit einer im Höchstmaß erzielten blendend weißen, fleckenlosen Wäsche auf der Leine den Nachbarn zu dokumentieren. Selbst Naturleinen-Stoffe, mit ihrer gelblichen Färbung, wurden nach und nach blütenweiß gebleicht – heute weiß man, dass dies die Folge einer nachgewiesenen bio-chemischen Reaktion ist. Die Natur selbst bildet mit der UV-Strahlung der Sonne, dem Wasser und dem Sauerstoff aus den Gräsern der Wiesen kleinste Mengen Wasserstoffperoxid. Dieser Stoff, der die meisten Materialien angreift und ausbleichen kann, ist auch desinfizierend. Heute geschieht das durch die eingesetzten Waschmittel bereits in der Waschmaschine. Bleichen im Sommer war einfach ein Muss für Generationen von Hausfrauen vergangener Tage. Und ein Kraftakt.



Bleichen und Trocknen – jeder musste zupacken

Wenn heutige Zeitgenossinnen von ihrer sogenannten „großen Wäsche“ fabulieren, während sie genervt und schon im Voraus überanstrengt den Knopf der Waschmaschine und ihres Wäschetrockners in der gepflegten Wohnung bedienen, ahnen sie mit Sicherheit nicht im Geringsten, was ihre Vorfahrinnen noch bis vor weniger als 50 Jahren auf sich nehmen mussten, um ebenfalls zu dem heutigen Endergebnis einer gepflegten und reinlichen Wäsche zu gelangen. „Große Wäsche“ bedeutete für diese Generationen von Frauen fast eine Woche ununterbrochener, kräfteaufwendender Tätigkeiten, ob nun in einem zumeist düsteren Waschhaus, auf dem „Bleichplan“, dem Trockenplatz, oder dem sich anschließenden Besuch einer „Wäscherolle“. Diese Kaltmangeln waren ein Wunderwerk damaliger Technik. Die Wäsche musste faltenfrei akkurat auf spezielle Leinen-Mangeltücher gelegt und auf Holzwalzen (Doggen) gewickelt werden. Der Effekt des Pressens und Glättens wurde dadurch erreicht, dass die Doggen unter den ca. 500 kg schweren, zumeist mit Steinen gefüllten Kasten der Mangel geschoben wurden, der dann nach Inbetriebnahme ständig knarrend und mit Getöse auf den umwickelten Wäschedoggen hin und her fuhr. Da die Mangeln jeweils beidseitig arbeiteten, war für die Frauen enormer Zeitdruck angesagt. Es war ein aufwendiger Weg, bis die Wäsche wieder zusammengelegt in den Wäscheschrank kam. Aus dieser Sicht verwundert es überhaupt nicht, dass damals noch keine Fitness-Studios vermisst wurden, denn diese heute, mangels körperlicher Ausarbeitungen, schon fast erforderlichen Körperertüchtigungen waren damals ganz selbstverständlicher Bestandteil des Alltags. Ein kleiner Überblick soll daran erinnern: Wenigstens einen Tag vor der großen Wäsche musste das Waschhaus „betriebsfertig“ eingeräumt, verschiedene Wannen aufgestellt und Holz nebst Kohlen für die Beheizung des Waschkessels bereitgestellt werden. Es war erforderlich, im Vorfeld die Holzwanne mit Wasser zu füllen und weichen zu lassen, damit das Holz quellen konnte und das Seifenwasser später nicht auslief. Dann erfolgte das Einweichen der Wäschestücke in den Wannen mit Seifenpulver, fachkundig getrennt nach Weiß- und Buntwäsche. Am folgenden Waschtage wurde die Wäsche in den verschiedenen Wannen auf einem Waschbrett kräftig gerubbelt und mit Bürsten geschrubbt. Die so ge-

waschene Buntwäsche wurde anschließend gespült, mit den Händen ausgewrungen und auf dem sogenannten Wäscheplatz zum Trocknen aufgehängt. Für die Weißwäsche kam der mit Wasser und Kernseife gefüllte große Waschkessel zum Einsatz. Der unter dem Kessel befindliche Ofen wurde ordentlich eingehetzt, was zur Folge hatte, dass sich mit beginnendem Kochprozess die Luft des Waschhauses in eine dampfende Sauna verwandelte. Dabei waren von der Hausfrau Kontrolle und Gefühl angesagt, denn der Kesselinhalt durfte nicht überkochen. In den Kessel wurde nun in mehreren Etappen die Weißwäsche zum Kochen eingelegt, mit einem großen Holzpaddel bewegt, mit diesem nach dem Kochvorgang herausbalanciert und zum Auskühlen auf Holzablagen gelegt, um anschließend in klarem Wasser gespült zu werden. Als kleiner Nebeneffekt wurde abends zumeist die ganze Familie noch im warmen Seifenwasser der Wannen „abgeschrubbt“. Am nächsten Tag folgte im Sommer der große Moment des Wäschebleichens. Für diejenigen, die an ihrem Haus oder ihrer Mietwohnung über einen zugehörigen Wäscheplatz oder „Grasgarten“ verfügten, stellte das Bleichen kein allzu großes Problem dar, denn gleich aus dem Waschhaus heraus konnte man seine Wäsche auf der nahen Wiese ausbreiten und begießen. Komplizierter war es für die Einwohner, die an ihren Wohnhäusern und Mietwohnungen keine derartigen Gelegenheiten hatten. In Lotzdorf betraf das zumeist die seit der Industrialisierung zunehmende Anzahl der Arbeiterfamilien, die auf den Bauernhöfen und bei den Häuslern eingemietet waren. Auch das Waschen in den Waschküchen der Bauernhöfe war noch zusätzlich erschwert, da zumeist nur die „Plumpe“ auf dem Brunnen des Hofes Wasser spendete. Jeder Eimer Wasser musste also per Handlauf hochgepumpt und in das Waschhaus getragen werden. Aber auch in den dichtbesiedelten Städten war in den meisten Grundstücken kein Platz für Wäscheplätze. So war es schon seit altersher üblich, dass in den Städten und Gemeinden sogenannte „Bleichpläne“ im öffentlichen oder privaten Raum, gegen Bezahlung der Nutzung, zur Verfügung standen. Zumeist von geschäftstüchtigen Unternehmern betrieben, die sich „Trockenplatzpächter“ nannten und zum Teil auch, wie in Dresden und Langebrück, Besitzer einer öffentlichen Wäscherei waren. Die Bleichpläne befanden sich immer in der Nähe eines Flusses oder Bachlaufes. Alte Kupferstiche, Ölgemälde und Fotos erinnern daran, wie in Dresden auf den Elbwiesen die Wäschebleiche durchgeführt wurde.



Röder-Brücke zur Tobiasmühle – Rechts die „Bleeche“ Foto: Schönfuß

ihre schweren Wäschekörbe, um die Wäsche für die Rasenbleiche auszubereiten. Das Wasser wurde aus dem angestauten Bachzulauf, der aus dem Fleischer-Riemerschen Fischteich in die Röder fließt, entnommen, d.h. mit Eimern und Kannen geschöpft und dann in Gießkannen umgefüllt. Die Wäsche musste ständig gegossen und feucht gehalten werden, natürlich auch bewacht, denn sie stellte einen erheblichen Wert dar. Ein ehemaliger Lotzdorfer erinnert sich heute noch, gemeinsam mit seinem Bruder, an solchen Tagen an der Röder erlebte. Sie konnten in der Lotzdorfer Schule kaum erwarten, dass die Schulstunden zu Ende gingen, wenn sie wussten, dass Mutter in nächster Nähe von der Schule, an der Röder, ihren Wäschebleichtag hatte und sie mit leckeren Stullenpaketen zum Essen im Grünen erwartete. Sofort nach der Schule lösten sie ihre Mutter ab und übernahmen für den Nachmittag die weitere Aufsicht und Verantwortung für die Bleiche. Wasser schöpfen



Die „Blutrote Heidelibelle“ (Sympetrum sanguineum) an der Lotzdorfer Röder; Indikator für einen sauberen Fluß; Foto: Schönfuß

und schleppen, gießen, Wäsche wenden, aber auch im Bach planschen, im Gras liegen, allherhand Getier wie Blutegel, Libellen und Fische beobachten und vor allem zwischendurch an der Brücke in der Röder baden – hier floss das Wasser besonders ruhig, und es war der schönste Badeplatz für die Lotzdorfer Jungen, die sich hier trafen. Am Abend sammelte dann die Mutter alle ein, den Handwagen, die gebleichte Wäsche und ihre glücklichen Söhne, die vollgestopft waren mit Erlebnissen, die bis heute vorhalten... Zu Hause angekommen, musste die Wäsche von der Mutter nochmals gespült werden, um am nächsten Tag auf Wäscheleinen gehangen getrocknet zu werden. Bis die saubere Wäsche in die Schränke wandern konnte, war es ein langwieriger, beschwerlicher Weg. Das alles ist noch gar nicht so lange her und wurde bis Ende der 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts so praktiziert. Wie wichtig das Thema der Reinlichkeit und der damit verbundenen Hygiene der Bevölkerung auch von staatlichen Stellen genommen wurde, zeigen mehrere interessante Protokolle der Sitzungen des Stadtrates von Radeberg ab 1945. Am 9. Juli 1947 war ein wiederholtes Thema der Ratssitzungen in dieser schwierigen Nachkriegszeit unter „Punkt 5: Bleichpläne“. Das ist bemerkenswert, denn die Stadtoberen Radebergs hatten in dieser Zeit des totalen Umbruchs, Hungers, Aufbaus neuer Verwaltungsstrukturen, Organisation und Verteilung von Nahrungsmitteln, Brennstoffen, Bekleidung, Unterbringung und Versorgung von 2.185 Umsiedlern (Stand Januar 1947) eigentlich weit wichtigere, schwerwiegendere Probleme zu lösen. Aber sie hatten offensichtlich den hohen Stellenwert der Bleich- und Trockenpläne für die Bevölkerung erkannt, ging es doch um die Erhaltung der Volksgesundheit durch Sauberkeit und damit letztlich auch um die Verhinderung von gefürchteten Infektionen und Seuchen. Der damalige Bürgermeister, Paul Brückner (1886-1963), hatte mit dem Stadtrat von Radeberg außer für die eigene Bevölkerung, zusätzlich die Sorge und Verantwortung für mehrere überbelegte Massenunterkünfte in Baracken zu tragen, in denen die vielen Kriegsvertriebenen und Umsiedler notdürftig und unter mangelhaften hygienischen Bedingungen untergebracht waren. Deshalb war der Antrag des Stadtverordneten-Vorsteher Burckhardt verantwortungsvoll, der forderte „daß für die Anlieger des Stadtteiles Lotzdorf, wie für die Bewohner der Langen Straße die Beschaffung von Bleichplänen weiterhin verfolgt wird.“ Das zeigt sehr deutlich, für wie wichtig und dringlich die Schaffung der Voraussetzungen für die Wäschereinigung angesehen wurde. Es benötigte noch einer langen Wegstrecke, um die schwere Arbeit der Frauen in den Waschküchen zu erleichtern. Erst Anfang der 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts war die Technik in Ostdeutschland so weit fortgeschritten, dass verstärkt Waschmaschinen und Wäscheschleudern zu erschwinglichen Preisen im Handel angeboten wurden. Die meisten Frauen in diesem Teil Deutschlands waren nach 1945 schon lange keine „nur Hausfrauen“ mehr, sondern größtenteils voll berufstätig wie ihre Ehemänner. Der Staat honorierte diese für ihn so wichtigen weiblichen Arbeitskräfte damit, dass die verheirateten Frauen zur Erleichterung ihrer Doppelbelastungen monatlich einen vom Staat finanzierten freien Arbeitstag erhielten, der als „Haushalttag“ bezeichnet wurde. Die weitere Entwicklung von Waschmaschinen, von Trommelwaschmaschinen ohne Schleudergang bis hin zu den ersten um 1966 auf den Markt gekommenen Waschkollautomaten, trugen dazu bei, dass sich die „große Wäsche“ aus muffigen Waschküchen in die Wohnbereiche, als eine Arbeit „so nebenbei“, verlegte. Damit verwaisten die Bleichpläne und es wurde auch für die Radeberger und Lotzdorfer Frauen überflüssig, noch „auf die Bleeche“ an die Röder zu gehen.

Renate Schönfuß Krause
 www.teamwork-schoenfuuss.de



Wäsche-Bleiche auf den Dresdner Elbwiesen um 1920 (Quelle: SKD Mus. f. Volkskunst Dresden Inv.-Nr. H 105)

Quellen:
 • Protokolle der Sitzungen des Stadtrates 1945-1949, Stadtarchiv Radeberg
 • Herr Manfred Gräfe: Jugenderinnerungen
 • Renate Schönfuß-Krause: Familienchronik Schlegel - Hirschitz, „Erinnerungen sind ein zweites Leben“, Seiten 265-287, 3. Auflage 2012, Eigenverlag
 • Wikipedia: Waschküchenschwarzberg
 • SLUB Dresden: Flurkarte Lotzdorf